



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: [buergormeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergormeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot  
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

43. Jahrgang

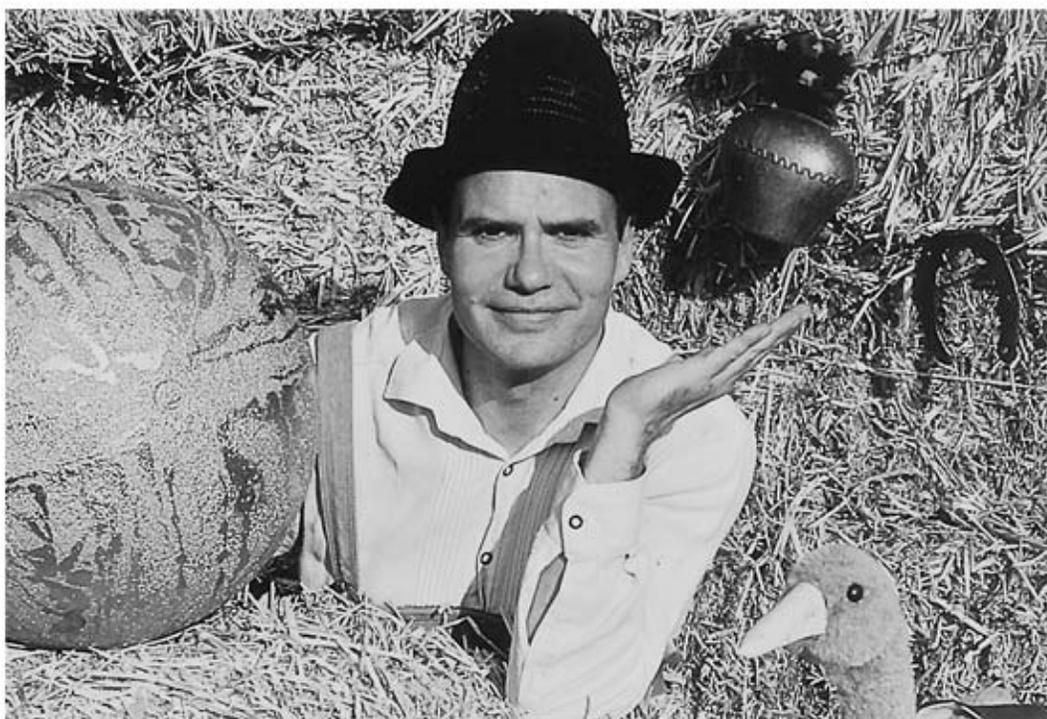
Freitag, 18. November 2005

Nummer 46

Das Theater **TOM TEUER** spielt:

**„Hans im Glück“** nach dem Märchen der Brüder Grimm

**Di., 22.11.05, 15.00 Uhr, FESTHALLE**



*Das Theater TOM TEUER spielt das Märchen Hans im Glück, über das Besitzen, das Tauschen, das Loslassen und die Liebe zur Mutter- akkordeonbeschwingt.*

*Ein Vergnügen, nicht nur für Kinder ab 4 Jahren, sondern auch für die erwachsenen Begleiter, in 5 Bildern aus 6 Strohballen, mit einem Paar Gummistiefel, 2 Sonnenblumen und einer dreizackigen Mistgabel.*

**Eintritt: 3,--€, TK + 1,--€**

**Karten & Reservierungen:**

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 7 77 13  
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0  
Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 70 29 83  
**NEU!** [Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de](mailto:Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de)

## Aus dem Gemeinderat

### Überlegungen zur Attraktivität der Brühler und Rohrhofer Kinderspielplätze

Dieses Mal beschäftigten sich die Gemeinderäte unter der Leitung von Bürgermeister Dr. Ralf Göck zu einem großen Teil ihrer Zeit mit den Belangen der Kinder. Ganz im Sinne des Ministerpräsidenten Günther Oettinger, der vor kurzem den Standortfaktor Kinderfreundlichkeit proklamierte. Dreh- und Angelpunkt der Gespräche waren die Kinderspielplätze und ihre Ausstattung. Bürgermeister Dr. Ralf Göck erklärte zu Beginn der Sitzung, dass Brühl mit seinen 27 Kinderspiel- und Bolzplätzen vor allem zahlenmäßig, aber auch aufgrund der jeweiligen Ausstattung im Vergleich zu anderen Gemeinden besonders gut dastünde. Größere Probleme, so Göck, "haben wir mit mutwilligem Vandalismus, der auch die Sicherheit der Kinder gefährdet". Basierend auf einem Bericht des Jugendgemeinderates und eigenen Überlegungen schlägt die Verwaltung nun einige Schritte vor, um die Attraktivität der Kinderspielplätze weiter zu steigern.

Als Erstes soll der Kinderspielplatz an der Friedensstraße in Kooperation mit der Jahnschule vergrößert werden. Weiter wird vorgeschlagen, wegen drei möglicherweise zu schließende Kinderspielplätze an der Falkenstraße, am Karlsbader Ring und beim Reilinger Weg mit den in direkter Nachbarschaft wohnenden Familien in Kontakt zu treten, um über das weitere Vorgehen und eine eventuelle Schließung dieser Spielplätze zu beraten. Darüber hinaus soll mit Patenschaften von Bürgern und Firmen die Pflege und eine verlässliche Sicherheit gewährt werden, wie es derzeit Wal\*Mart-Beschäftigte tun.

Bernd Kieser (CDU) zeigte sich erfreut, dass die Arbeit des Jugendgemeinderates aufgenommen wurde und die Verwaltung sich die Attraktivitätssteigerung der Spielplätze zum Ziel gesetzt hat. Auch Gabriele Rösch (SPD) und Angela Renkert (FW) freuten sich über die Vorschläge der Verwaltung, welche die SPD schon vor längerem nach ihren "Spielplatzbegehungen" unterbreitet habe, doch bisher damit ins Leere gelaufen sei. Wichtig, so Rösch in ihrer Stellungnahme, sei eine Kostentransparenz, um eine qualitative Entscheidung über eventuelle Schließungen fällen zu können. Sie möchte auch bei den Gesprächen mit den Nachbarn beteiligt werden. Ulrike Grüning hält die Vorschläge insgesamt für "Flickschusterei" und fordert ein "echtes Konzept, um Veränderungen zielgenau durchführen zu können." Trotzdem wurden die Verwaltungsvorschläge gegen die Stimmen der Grünen vom Gemeinderat angenommen.

### Umweltförderrichtlinien ohne Gas-Brennwertkessel

Auch der nächste Tagesordnungspunkt fand bei der Mehrheit des Gemeinderates Zustimmung: Ab dem 1. Januar 2006 entfällt die Förderung von Gas-Brennwertkesseln. Wer bis Ende des Jahres seine "Subvention" noch beantragt, der kann auch noch im Frühjahr 2006 nach der Heizperiode umrüsten. Begründung: Die umweltschonenden Gas-Brennwertgeräte seien nur noch gut zehn Prozent teurer als herkömmliche, daher rechneten sie sich angesichts der hohen Energiekosten und einer elfprozentigen Einsparung schnell. Dies gelte jedoch nicht für "Öl-Brennwertkessel". Das Ziel einer Subvention sei unter anderem das Etablieren einer ökologisch sinnvollen Technik am Markt.

Wenn dies gelungen ist, verliere die Subvention ihren Lenkungssinn und erübrige sich, erklärte Claudia Stauffer von der CDU und stimmte der Vorlage zu. Nur Helmut Mehrer stimmte als Einziger innerhalb der CDU-Fraktion dagegen, da seiner Meinung nach überhaupt keine Subventionen in Kohlendioxid verursachende Energieträger fließen dürften, also auch die Subvention für Öl-Brennwertkessel gestrichen werden müsste.

Für die SPD und die Freien Wähler gab es hinsichtlich der Vorlage keine Bedenken. Nur Klaus Triebkorn von den Grünen hält die Streichung für ein fatales Signal und wünschte sich die Beibehaltung der Subvention, bis ein anderer Energieträger fördertechnisch sinnvoll erscheint.

### Haushaltsanträge der Verwaltung

Letztes großes Thema im Gemeinderat, das sich besonders dazu eignet, den politischen Gestaltungswillen und Schwerpunkte der Parteien einzuschätzen, waren die Anträge der Verwaltung und der Fraktionen an den Haushalt 2006, ganz besonders, wenn man die generell angespannte Haushaltslage im Blick behält.

Hierbei ging es der Verwaltung unter anderem um die weitere Förderung von Umweltschutzmaßnahmen, die Sanierung und Modernisierung der Schillerschul-Eingangsfassade, die Sanierung inkl. Umbau des Schrankenbuckels zur Gewinnung neuer Parkplätze rund ums Freibad, die Schaffung eines Parkplatzes im Sanierungsgebiet "Hauptstraße" (Karpfengasse 10), erste Sanierungsmaßnahmen im Gebiet "Hofplatz", neue Stühle für die Festhalle, eine neue Orgel für den Friedhof Rohrhof und die weitere Projektförderung in Burkina Faso.

### Haushaltsanträge der Fraktionen

Besonders umfangreich gestalteten sich die Wünsche der CDU-Fraktion. In Bernd Kiesers Wunschkatalog fanden sich neben Zuschüssen für die Frauenhäuser in Mannheim und Heidelberg, die Nachbarschaftshilfe Brühl/Rohrhof und den Verein Dritte Welt (das Gleiche forderten auch die drei anderen Fraktionen) noch die Planungsrate für den Partnerschaftsplatz, der Parkettboden der Jahnhalle und ein Neuanstrich der Garage auf dem Brühler Friedhof. Neu war seine Forderung der Sanierung der Schultoiletten der Rohrhof-Grundschule und der dortigen Speicherdecke, die Renovierung der Südfront des Pavillons bei der Schillerschule, die Forderung nach Abwasserkanälen für das Gebiet Rohrhof, die Instandsetzung von Kinderspielplätzen, der Abbruch der Rollschuhbahn beim evangelischen Gemeindezentrum, die Renovierung des Gemeinschaftsraumes im Gebäude "Alter Bäumlweg", der Erwerb einer Wärmebildkamera für die Feuerwehr, Zuschüsse für die 850-Jahr-Feier, für eine englische Partnerschaft, für ein Kollerfest 2006, die Öffnung des Hortes an der Schule während der Sommerferien und die Überprüfung der finanziellen und baulichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Ganztageschule in Brühl, und Kieser regte eine Planungsrate für einen Kreislauf an der Kreuzung Rohrhofer Straße/Spraulache/Hildastraße an.

Der Grünen-Schwerpunkt (Grüning) lag hingegen bei der Förderung von regenerativen Energien und dem effektiven, vorsorgenden Hochwasserschutz. Daneben beantragte sie Mittel für einen naturnahen Erlebnisspielplatz und ein Gutachten für ein umfassendes Nahverkehrskonzept mit Straßenbahnbindung an Mannheim. Außerdem wollen sie das Wohngebiet "Ziegelei" inkl. des dortigen Ringofens erwerben sehen, die Kirchenstraße mit der Anpflanzung von 15 Säulenhainbuchen verkehrsberuhigen und einen Sammelplatz auf dem Aldi-Gelände an der Mannheimer Landstraße errichten. Ein zweiter Zugang zum Freibad vom Hallenbadparkplatz aus, mehr Rabatte mit Baumpflanzungen am Schulweg Schrankenbuckel, ein Konzept für die "familienfreundliche Gemeinde", Zuschüsse für Schul-Fördervereine, für breitenorientierten Musikunterricht, Geld für den Ankauf von Freiflächen für Mobilfunkanlagen, eine Wärmebildkamera für die Feuerwehr und die Erweiterung der Zuschüsse für VRN-Jahreskarten.

Kurz hielten sich die Fraktionen der Freien Wähler und der SPD. Bei den Freien Wählern ging es um das Fällen abgestorbener Fichten, um das Anlegen von Urnengräbern, um neue Fahrradständer bei der Schillerschule, den Abriss des Hauses Neugasse 24, die Fertigstellung des "Schrankenbuckels", der Kauf des Anwesens an der Hauptstraße 9 als Einstieg in die innerörtliche Ortskernsanierung und die Anlage eines Wasserspielplatzes.

Bei der SPD fanden sich Vorschläge zum Erwerb des neuen Rüstwagens für die Feuerwehr, zur verkehrsberuhigten Umgestaltung der Neugasse, die Grundsanierung der Toilettenanlagen in der Grundschule Rohrhof, die Anlage eines Wasserspielplatzes in der Fasanerie und den Erwerb einer Plastik für den Kreisverkehr Rheinauer Straße.

Uns zum Schluss beantragte der Jugendgemeinderat eine zweckgebundene Sonderzulage in Höhe von 1.100 Euro für Werbematerial für die Jugendgemeinderatswahl 2006 und eine Ausstattung des Streethockeyplatzes mit neuen Toren.

**Bekanntgaben**

Gegen Ende der Sitzung konnte Göck die Gemeinderäte noch über die Hofübergabe an der Jahnschule und die zum 19. November wieder freigegebene Kreisstraße 4143 neu unterrichten.

**Anfragen**

Die Gemeinderätin Stauffer (CDU) sorgte sich um die ausreichende Altlastensanierung auf dem Gelände der Agip-Tankstelle, wobei Göck entgegnete, dass strenge Auflagen erfüllt wurden und wohl alles in Ordnung sei. Wolfram Gothe (CDU) monierte eine fehlende Inschrift an der Steffi-Graf-Stele und wünschte sich eine frühe Terminfestlegung für ein Kollerfest 2006. Tribskorn forderte erneut eine öffentliche Haushaltssitzung, um dem Bürger mehr Transparenz in Finanzfragen zu verschaffen. Und Karin Noel (SPD) fragte nach ihrer Anregung für eine Öffnung des Rathauses am Samstagvormittag an, um den Bürgern den Zugang weiter zu erleichtern.

Bürgermeister Dr. Göck berichtete von zahlreichen Trauungen am Samstag und davon, dass Sachbearbeiter auf die Terminwünsche der Bürger auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten eingingen. Auf sein Angebot, eine Samstagöffnung prüfen und vorbereiten zu lassen, kamen ablehnende Meinungen aus dem Gemeinderat.

Stefan Kern

✂ ..... *Bitte hier ausschneiden* .....

Ich bestelle hiermit

..... VHS-Kassetten inkl. Hülle

..... DVDs inkl. Jewelbox

mit dem RNF-Imagefilm über die Gemeinde

Name: .....

Adresse: .....

✂ ..... *Bitte hier ausschneiden* .....



Amtliche  
Bekanntmachungen

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt**

**am Montag, den 21.11.2005, um 18.00 Uhr  
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

**Tagesordnung**

1. Friedhöfe - Auftragsvergabe für Grabarbeiten
2. Informationen durch den Bürgermeister
3. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
4. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

**"Brühl - Portrait der Hufeisengemeinde"**

**Film kann jetzt bestellt werden**

Groß war der Jubel, als Brühl im letzten Jahr die RNF-Sommertour gewann: Damals gewann die Gemeinde als Anerkennung den in den letzten Monaten gedrehten Imagefilm. Wer den 11-Minuten-Film über Brühl haben möchte, kann ihn bereits jetzt vorbestellen: Je mehr Vorbestellungen eingehen, umso günstiger wird der Preis für die einzelnen DVDs und VHS-Videokassetten, der zwischen 5 und 8 Euro pro Stück liegen wird.

Denken Sie daran, dass ein Film sowohl für private Anlässe als auch für Firmen ein zeitgemäßes Mittel ist, die eigene Heimat- bzw. Standortgemeinde darzustellen.

Bestellen können Sie mit unten abgedruckten Bestellschein oder an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

**Altersjubilare**

19.11.	Frau Erna Willert geb. Malchow, Mannheimer Landstr. 25	80 Jahre
19.11.	Frau Maria Illing geb. Fleck, Richard-Strauss-Str. 40	84 Jahre
19.11.	Frau Irene Valsa geb. Erfurt, Bussardstr. 4	82 Jahre
20.11.	Frau Irma Pfeiffer geb. Maurer, Görngasse 11	80 Jahre
20.11.	Frau Hedwig Oberdorf geb. Jarosch, Parkstr. 11	87 Jahre
21.11.	Herr Herbert Kaup, Nibelungenstr. 8 A	85 Jahre
21.11.	Frau Elisabeth Lampert geb. Schrottmaier, Mannheimer Landstr. 25	91 Jahre
22.11.	Herr Heinz Krüger, Fliederweg 1	95 Jahre
22.11.	Frau Maria Ueltzhöffer geb. Spelger, Mannheimer Landstr. 25	96 Jahre
24.11.	Herr Werner Mezger, Lilienweg 7	77 Jahre
24.11.	Frau Magdalena Franger geb. Vogt, In der Ziegelei 7	84 Jahre
24.11.	Frau Katharina Gaschler geb. Helter, Kurpfalzstr. 1	75 Jahre
24.11.	Herr Neagu Murat, Hofstr. 9	75 Jahre
25.11.	Frau Elfriede Rößler geb. Deutsch, Mozartstr. 19	75 Jahre
25.11.	Frau Gertraud Müller geb. Emmerich, Erzbergerstr. 15	77 Jahre
25.11.	Frau Liesel Maurer geb. Reiser, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich!**

**Vorweihnachtliche Feier für Altersjubilare 2005**  
**aus Brühl und Ortsteil Rohrhof, welche am 31.12.2005 70 Jahre und älter sind**

Liebe Seniorinnen und Senioren,

mit unserer Sprache teilen wir uns mit und über diese Befähigung machen wir uns überhaupt keine Gedanken. In unserer Gesellschaft sollte viel mehr miteinander geredet werden, doch viele finden keine passende Zuhörer. Eine Möglichkeit sich mit seinen Zeitgenossen auszutauschen bieten unsere Veranstaltungen für Sie, liebe Dorfältesten, und ich darf Sie heute recht herzlich, auch im Namen des Gemeinderates, zur größten Festlichkeit, der vorweihnachtlichen Feier, am

**Freitag, dem 02. Dezember 2005, um 14.00 Uhr,**

in die Sporthalle bei der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße, einladen.

Natürlich darf bei einem solchen Anlass auch ein schönes Programm nicht fehlen und dafür sorgen musikalische und künstlerische Beiträge von Kindern und Jugendlichen. In behaglicher weihnachtlicher Atmosphäre können Sie, vollkommen ohne finanzielle Belastungen für Essen und Trinken, einen unbeschwernten Nachmittag erleben.

Damit der Nachmittag für alle Beteiligten reibungslos abläuft, benötigen wir die nachstehende Bestätigung bzw. Ihre telefonische Rückmeldung unter der Rufnummer 2003-68.

Wie immer, steht ein kostenloser Bustransfer in die Sporthalle zur Verfügung. Ab 13.00 Uhr besteht an den nachfolgend aufgeführten Haltestellen sowie auf den Strecken liegenden Stationen des öffentlichen Personennahverkehrs Zustiegmöglichkeit:

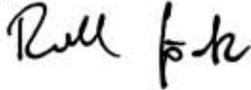
Brühl : Ortsmitte, Parkplatz gegenüber dem Rathaus, Hauptstraße, und

Rohrhof : Rheinauer Straße (Schreibwarengeschäft).

Sich mitteilen, Neuigkeiten erfahren, Augen- und Ohrenschaus erleben und vieles mehr, sollte für einen gemütlichen Nachmittag ausreichen. Hoffentlich machen Sie unsere Attribute neugierig, denn alle Mitwirkenden freuen sich über zahlreiche Gäste und charmante Plaudereien mit den Anwesenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

✂ ----- Bitte diesen Abschnitt abtrennen und im Rathaus abgeben! ----- ✂

Name, Vorname

Straße

Telefon

An der vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare am 02.12.2005, 14.00 Uhr,

\*)  nehme ich teil.

\*\*)  nehme ich aus gesundheitlichen Gründen nicht teil, wünsche aber Besuch.

Die Bestätigung bitten wir bis spätestens **25.11.2005** an uns zurückzugeben.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\*) Zutreffendes bitte ankreuzen.

\*\*) Sofern Sie nicht an der Veranstaltung teilnehmen und auch keinen Besuch wünschen, ist eine Rückgabe dieser Bestätigung nicht erforderlich.



# Bereitschaftsdienste



## NOTRUF

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	<b>71282</b>
<b>Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	<b>0621/83397-0</b>
<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>DRK-Rettungsleitstelle</b>	<b>19222</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9</b>	<b>19292</b>
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße</b>	<b>84-30</b>
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	<b>0761/19240</b>
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	<b>06221/833088</b>
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	<b>0621/744242</b>
<b>Telefonseelsorge</b>	<b>0800/1110111</b>
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h</b>	<b>01805/304 505</b>

## STÖRUNGSDIENSTE:

<b>Strom</b>	
<b>EnBW Regional AG</b>	
<b>Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen</b>	<b>07243/180-0</b>
<b>- Störungsmeldestelle (Strom)</b>	<b>06222/56224</b>
<b>- Beratungsservice</b>	
<b>- Bezirkszentrum Schwetzingen</b>	<b>06202/2774-0</b>
<b>- Servicetelefon</b>	<b>0800/9999966</b>
<b>Gas, Wasser, Fernwärme</b>	
<b>MVV Energie AG Mannheim</b>	<b>0621/290-0</b>
<b>- Service-Hotline</b>	<b>0800/6882255</b>
<b>- Notfall-Hotline</b>	<b>0800/2901000</b>

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,  
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**  
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:  
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an  
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen  
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden  
Werktag 7.00 Uhr.

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 19.11. und Sonntag, den 20.11.2005,  
von 10.00 bis 12.00 Uhr  
**Dr. Willi Ritter, Brühl,  
Leipziger Str. 5, Tel. 06202/73767**  
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden  
Fällen telefonisch erreichbar.  
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

**Samstag, 19.11.**  
Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,  
Telefon 06205/15544

**Sonntag, 20.11.**  
Neue-Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,  
Telefon 06202/68900

**Montag, 21.11.**  
Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,  
Telefon 06202/270040

**Dienstag, 22.11.**  
Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,  
Telefon 06202/71810

**Mittwoch, 23.11.**  
Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 40,  
Telefon 06202/54215

**Donnerstag, 24.11.**  
Apotheke im Wal\*Mart, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,  
Telefon 06202/703434

**Freitag, 25.11.**  
Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,  
Telefon 06205/288928

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.**

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

## Sportlerehrung der Gemeinde Brühl

Die erfolgreichen Leistungen unserer Sportler/innen im Jahr 2005 sollen anerkannt und entsprechend gewürdigt werden.

Die Ehrung erfolgt im Rahmen von vereinseigenen Veranstaltungen.

**Anträge und Ehrungsrichtlinien** können beim Bürgermeisteramt, Zimmer 211, abgeholt werden.

Abgabeschluss ist der 31.12.2005.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Dirk Faulhaber unter der Rufnummer 2003-26 gerne zur Verfügung.



### Öffentliche Einrichtungen



### Veranstaltungen in Brühl



#### VHS-Filmvortrag über Badenweiler

Die VHS lädt im Namen des Referenten Peter Grimm zu einem Filmvortrag über Badenweiler im Markgräflerland ein am Dienstag, 22. November um 15 Uhr in die Wohnanlage Betreutes Wohnen, Ahornstraße 1 in Brühl-Rohrhof. Harmonisch eingebettet zwischen Schwarzwald und Rheinebene besticht der Ort durch sein südliches Flair. Viele südländische und subtropische Pflanzen sind hier heimisch geworden. Schon die Römer entdecken 75 n.Chr. die heilenden Quellen. Die noch erhaltene Römische Badruine ist heute eine der interessantesten Sehenswürdigkeiten der Region. Berühmt ist Badenweiler für seine Cassiopeia-Therme. Hier sprudeln heilkräftige Thermalquellen, denen der Ort seine nahezu 2000-jährige Tradition als Heilbad verdankt. Unzählige Wanderungen in und um den Ort bieten sich an, um die nahe Umgebung kennen zu lernen. Der Südschwarzwald mit dem Belchen, dem Münstertal, den mittelalterlichen Orten Staufun und dem Schloss Bürgeln sind weitere Stationen eines Ausflugs. Wer die deutschen Grenzen überschreiten möchte, dem bieten sich die Städte Basel in der Schweiz oder Colmar im Elsass an.

#### Katholischer Kindergarten St. Lioba

##### St.-Martins-Feier bei Lagerfeuerromantik

Am vergangenen Donnerstag feierte unser Kindergarten sein traditionelles St.-Martinsfest wieder auf dem Vereinsgelände der Buffalo's. Treffpunkt war der Wanderweg in Richtung Grillhütte, auf dem schon von weitem die leuchtenden Laternen zu sehen waren. Nach dem musikalisch begleiteten Marsch dorthin wurden wir am wärmenden Lagerfeuer, welches von "Buffalo Pit" betreut wurde, empfangen.



Danach sangen wir gemeinsam die bekannten St.-Martin-Lieder und als Erinnerung an den "heiligen Martin" bekamen die Kinder im Anschluss daran von den Erzieherinnen Martinshörnchen ausgeteilt.

Für das leibliche Wohl der Erwachsenen kümmerte sich der Elternbeirat des Kindergartens, der den Einkauf der Lebensmittel und den Verkauf von Glühwein und heißen Würstchen übernahm.

Es war wieder ein tolles Fest und es war nicht zu übersehen, dass die Lagerfeuerstimmung von Klein und Groß genossen wurde.

Auf diesem Wege möchte sich das Kindergartenteam St. Lioba bei den "Buffalo's" für die Bereitstellung des Vereinsgeländes und für die gute Betreuung während des Festes durch Buffalo Pit, Herrn Bauer und Familie Sildatke bedanken.

### Mitteilungen anderer Behörden



#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



##### Nächste Schadstoffsammlung in Brühl

Das Umweltmobil steht am **Freitag, 25.11.2005**, von 8.00 bis 10.00 Uhr in **Brühl** beim Messplatz in der Friedrich-Ebert-Straße.

Schadstoffe, wie Energiesparlampen, Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Leuchtstoffröhren etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

**Leere** Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wand-Innenfarbe) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind

**Ausstellung Karikaturenwettbewerb**  
**>> Umwelt? – Natürlich! <<**  
 vom 18. November bis 9. Dezember 2003  
 im Foyer des Hallenbades



**Gemeindebücherei**  
**BRÜHL**



Die Wanderausstellung „Umwelt? - Natürlich!“ zeigt die Werke der ersten Preisträger des bundesweiten Karikaturenwettbewerbs - insgesamt 30 Exponate -, die vom Studienkreis durchgeführt wurde. Die Schirmherrschaft des Wettbewerbes hat ARD-Wetterexperte Jörg Kachelmann übernommen.

Fast 4.000 Zeichnungen stapelten sich bei der Jury des Karikaturenwettbewerbs „Umwelt? Natürlich!“. Das sind 4.000 Cartoons, Zeichnungen und Kurzcomics einzelner Teilnehmer und ganzer Schulklassen, die sich meist kritisch, oft augenzwinkernd und manchmal auch ein wenig zynisch mit dem Thema Umwelt- und Naturschutz beschäftigen.

Das ständig aktuelle Thema regte die Phantasie der Teilnehmer an und ließ die unterschiedlichsten Sichtweisen, Vorschläge und Kritikpunkte in den Werken zum Vorschein kommen. Dabei zeigte sich im Wettbewerbsverlauf wieder einmal, dass die Kinder und Jugendlichen ganz unterschiedliche Aspekte des breit gefassten Themas unter die Lupe nahmen. Recycling, Tierschutz oder Luftverschmutzung sind nur einige Stichworte, die in den Zeichnungen künstlerisch aufgegriffen wurden.



(Telefonische Anmeldung, auch für interessierte Schulklassen, während der Öffnungszeiten unter 70 29 83)

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:**  
 Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr  
 Di. + Do. geschlossen

**Sich weniger sorgen heißt: mehr leben**

- Über den lösenden Umgang mit der Sorge -

Ein Vortrag mit

**Martin Noll**

**Di., 29. November, 20.00 Uhr**  
**Schillerschule Pavillon**

Ganz bewusst schwingt hier Dale Carnegies berühmter Buchtitel: „Sorge dich nicht - lebe!“ mit, denn der Vortragende will Carnegies vernünftigen Ansatz aufgreifen, erweitern und zeitgemäß darstellen: Sich zu viele Sorgen machen und dies oftmals noch an der „falschen Stelle“ verhindert damit das Entstehen einer besseren Lebensqualität und beraubt einen obendrein durch das Sorgen noch der Kraft, mit der man seine Probleme effektiver bewältigen könnte.

Fazit: Man muss das Phänomen des „sich Sorgens“ in einem zu verstehen lernen, um lösend damit umzugehen und um mit weniger Sorge freier und besser leben zu können.

Der Vortrag möchte wichtige Analysen, Hinweise und Tipps zu diesem Thema geben.

**Eintritt: 5,- €, AK + 1,- €**



**Karten & Reservierungen:**

Bücherinsel, Lindenplatz  
 Tel. 7 77 13  
 Rathauspforte, Hauptstr. 1  
 Tel. 20 03-0  
 Gemeindebücherei, Ormessonstr.  
 Tel. 70 29 83

ausgehärtet über die Restmülltonne bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

**Autobatterien** (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

**Agentur für Arbeit Mannheim**

**Alles vollständig?**

**Rentenversicherungsnummer nicht vergessen!**

Für alle Bezieher von Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II führt die Agentur für Arbeit Beiträge zur Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung ab. Für Arbeitslose ohne Leistungsanspruch, die sich bei der Arbeitsagentur melden, werden im Regelfall Rentenausfallzeiten an die gesetzliche Rentenversicherung gemeldet, die sich positiv auf das Rentenkonto auswirken. Dafür benötigt die Arbeitsagentur die Rentenversicherungsnummer.

Wer sich bei der Arbeitsagentur persönlich oder auch telefonisch meldet, sollte daher auf jeden Fall seine Rentenversicherungsnummer parat haben. So können die Mitarbeiter die Daten korrekt aufnehmen oder ergänzen, damit die Meldungen an den richtigen Rentenversicherungsträger und für das richtige Rentenkonto erfolgen kann.

### Aufgeschlossene Menschen als Tagespflegeperson für Kinderbetreuung gesucht!

Gerade in der heutigen Zeit ist es für viele Personengruppen wichtig, berufstätig zu sein. Überwiegend allein erziehende Elternteile sind auf Betreuungsplätze für ihre Kinder angewiesen. Tagespflegepersonen bieten für alle Kinder, besonders im Kleinkindalter, ein regelmäßiges Betreuungsangebot an. Diese Betreuungsform stellt ein ergänzendes Angebot zu Kindergarten, Hort oder Schule dar. Der Vorteil liegt darin, dass ein individuelles Betreuungsarrangement gefunden werden kann. So kann es Müttern und Vätern gelingen, berufliche und familiäre Aufgaben gleichermaßen verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Geeignet für die Tagespflege sind Personen, die über Persönlichkeit, Sachkompetenz, Kooperationsbereitschaft mit Erziehungsberechtigten sowie geeignete Räumlichkeiten verfügen. Über die seit 1. Oktober 2005 notwendige Zulassung entscheidet das Jugendamt. Sollte Ihr Interesse geweckt sein, wenden Sie sich gerne an das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, Telefon 06221/522-1520.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 19.11. - Vorabend von Christkönig

- Diasporatag: Bonifatius-Kollekte

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet von der Schola

Sonntag, 20.11. - Christkönigssonntag

- Diaspora-Opfertag: Bonifatius-Kollekte

**Ezechiel 34, 11-17 - 1. Korinther 15, 20-28 - Mt. 25, 31-46**

St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe

Montag, 21.11. - Gebetstag

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für den Frieden in der Welt.

Dienstag, 22.11.

Hl. Schutzengel 19.00 Uhr hl. Messe mit LektorInnen und KommunionhelferInnen

Mittwoch, 23.11.

Hl. Schutzengel 8.00 Uhr ökum. Schülertagesdienst der Jahrschule

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst

B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 24.11.

St. Michael 18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft Rohrhof

Freitag, 25.11. - hl. Katharina von Alexandrien

Hl. Schutzengel 18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 26.11. - Vorabend vom 1. Advent

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte

**St. Michael** 17.15 Uhr Rosenkranz, anschl. musikalische Einstimmung in den Adventsgottesdienst

18.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 27.11. - 1. Adventssonntag

**Jesaja 63, 16-17, 64, 3-7 - 1. Korinther 1, 3-9 - Markus 13, 33-37**

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr Familiengottesdienst und Tauffeier

### Brühler Katholiken wählen den Pfarrgemeinderat

Am letzten Wochenende fanden in der Erzdiözese Freiburg die Pfarrgemeinderatswahlen statt. In Brühl und Rohrhof waren 5.192 Katholiken wahlberechtigt. Um die 12 Sitze im Pfarrgemeinderat bewarben sich 16 Kandidaten. Nach Schließung der Wahllokale um 17 Uhr begann die Auszählung, die von den Kandidaten und interessierten Mitchristen mit Spannung verfolgt wurde.

Nach der Auszählung gab der Vorsitzende des Wahlausschusses Walter Linsbauer das Ergebnis bekannt. Mit einer Wahlbeteiligung von 14,44 % wurden folgende Kandidaten für die nächste fünfjährige Amtsperiode gewählt.

1. Rey, Erich	967 Stimmen
2. Huber, Annie	862 Stimmen
3. Gebhard, Guido	804 Stimmen
4. Dr. Gaisbauer, Uwe	772 Stimmen
5. Triebkorn, Kurt	592 Stimmen
6. Nothhelfer, Klaus	574 Stimmen
7. Stein, Wolfgang	527 Stimmen
8. Mehrer, Mechthild	518 Stimmen
9. Riese, Silvia	481 Stimmen
10. Smith, Steven	439 Stimmen
11. Dr. Bauer, Armin	412 Stimmen
12. Jordan, Günter	373 Stimmen

Pfarrer Walter Sauer dankte anschließend allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Den neu gewählten Mitgliedern sprach er seinen Dank für die Bereitschaft aus, in den nächsten fünf Jahren Mitverantwortung in der Pfarrgemeinde zu übernehmen.

Die Pfarrgemeinde wünscht dem neu gewählten Pfarrgemeinderat für seine vielfältige und verantwortungsvolle Arbeit viel Erfolg und Gottes Segen.

### Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 19.11.

10.00 Uhr Proben für das Krippenspiel im Gemeindezentrum

Sonntag, 20.11. - letzter Sonntag des Kirchenjahres

- Ewigkeitssonntag -

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Bothe/Maier)

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr.

- Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt. -

Montag, 21.11.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag  
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige  
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 22.11.

15.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

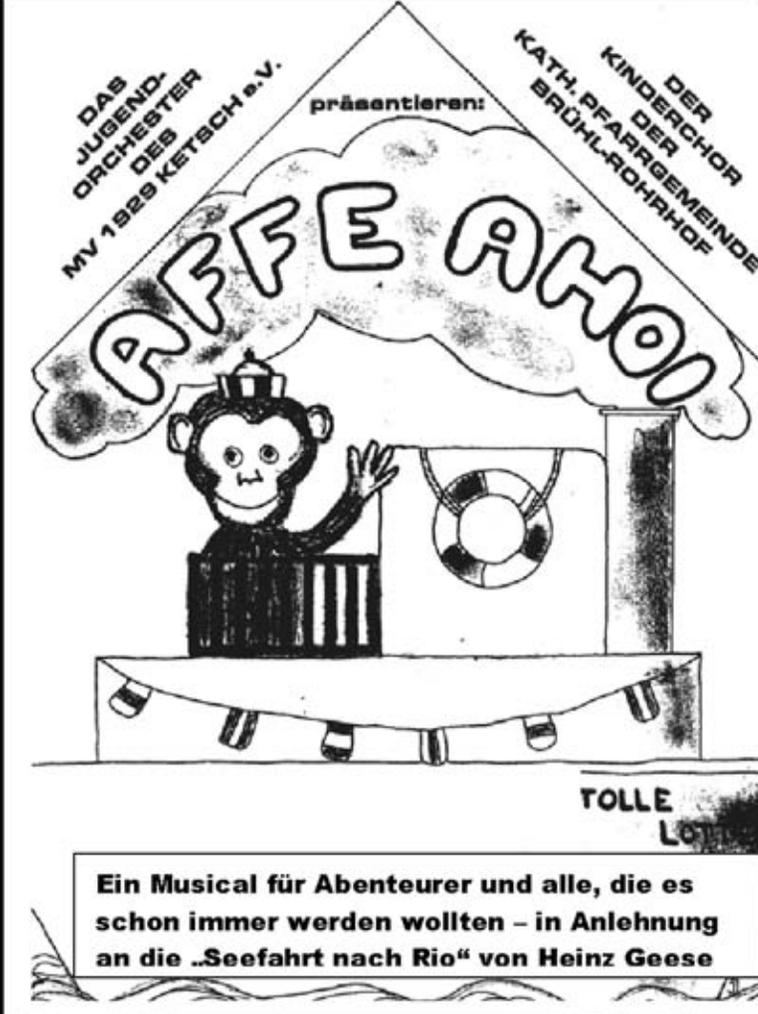
16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen Kindergarten Heiligenhag

18.00 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahren / Jugendräume Kindergarten Heiligenhag

Mittwoch, 23.11.

8.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst in der Kath. Schutzengelkirche Brühl

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Kamutzki)



**DAS JUGEND-ORCHESTER DES MV 1929 KETSCH e.V.**

**präsentieren:**

**DER KINDERCHOR DER KATH. PFARRGEMEINDE BRÜHL-ROHRHOF**

# AFFE AHOI

**TOLLE LÖT**

**Ein Musical für Abenteurer und alle, die es schon immer werden wollten – in Anlehnung an die „Seefahrt nach Rio“ von Heinz Geese**

## Achtung Änderung !

Entgegen früherer Ankündigungen findet die nächste Aufführung nicht in Ketsch statt, sondern

**am Sonntag, dem 20. 11.2005**

**im Kath.Pfarrzentrum Brühl**

**Beginn: 14.30 Uhr**

### **Der Eintritt ist frei.**

Über eine kleine Spende zur Deckung der Kosten würden wir uns sehr freuen.

- 10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O Brühl (Kamutzki)
- 14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
- 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
- 19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Bothe): EG 147: Wachtet auf, ruft uns
- 20.00 Uhr Singkreis im Gemeindezentrum

Donnerstag, 24.11.

- 14.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
- 14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum
- 14.40 Uhr Nachbarschaftshilfe im Keller des **Gemeindezentrums**: Adventskranz und -gesteckbasteln
- 16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum
- 19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl
- 19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum
- 20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)

Freitag, 25.11.

- 17.00 Uhr Jungschar für 6- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 18.45 Uhr Treffpunkt für Jugendliche, 13-16 Jahre, in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 19.00 Uhr JBK (Jugendbibelkreis) im Keller des Gemeindezentrums

Samstag, 26.11.

- 10.00 Uhr Proben für das Krippenspiel an Heiligabend im Gemeindezentrum
- 14.00 Uhr Adventsbazar des Bastelkreises im Gemeindezentrum

Sonntag, 27.11. - 1. Advent

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kath. Kirche St. Michael Rohrhof  
- Die Kollekte ist für "Brot für die Welt" bestimmt. -

### **Ökumenische Adventsandachten 2005**

#### **Wellness für die Seele in der Adventszeit**

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam als Christinnen und Christen den Weg auf Heiligabend und Weihnachten gehen. Adventslieder stehen im Mittelpunkt, die uns mit ihrer Botschaft mit auf den Weg nach Bethlehem nehmen wollen. Gönnen Sie sich diese halbe Stunde der Stille, der Betrachtung, der Ruhe und des Hörens auf Gottes Wort. Die ökumenischen Andachten finden immer mittwochs um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche Brühl statt.

30. November: "Macht hoch die Tür" (Pfarrer Bothe)

7. Dezember: "O Heiland reiß die Himmel auf" (Gemeindefereferent Bösinger/Ott)

14. Dezember: "Tochter Zion" (Pfarrer Maier)

21. Dezember: "Die Nacht ist vorgedrungen" (Pastoralreferentin Gaß)



**Nachbarschaftshilfe**  
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl  
**Tel.: 78 02 21**  
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Bamberg/Kieber-Weiblen



## Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Sonntag, 20. November  
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, Ev. Kirche Brühl

Montag, 21. November  
19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene  
Reden über Gott und die Welt  
Kontakt: das-wohnzimmer@web.de

Donnerstag, 24. November  
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis  
Jesaja 54, 01-17  
ev. Gemeindezentrum, Kellerräume

Freitag, 25. November  
19.00 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)  
ev. Gemeindezentrum, Kellerräume

Sonntag, 27. November  
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst, Ev. Kirche Brühl

und wie die Gemeinde selbst durch Energie Contracting trotz leerer Kassen wichtige Zukunftsinvestitionen tätigen kann.

Für den Ortsverein  
Hans Zelt

# Freie Wähler

## Brühl-Rohrhof e.V.

[www.FW-Brühlrohrhof.de](http://www.FW-Brühlrohrhof.de)

### Winterfeier

Am Donnerstag, den **24. November** findet um **19.30 Uhr im SV Rohrhof-Clubhaus**, Rohrhof, Gartenstr. 45, die Winterfeier der Freien Wähler Brühl/Rohrhof e.V. statt.

Für die notwendige Planung bitte ich bis spätestens 20.11. die Anzahl der teilnehmenden Personen mitzuteilen.

Heidi Sennwitz  
1. Vorsitzende

## Parteien



# CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

### CDU-Vorstandssitzung am 22.11.2005

Die nächste Vorstandssitzung des CDU-Ortsverbandes findet am 22. November um 19.30 Uhr im Hotel "Brühler Hof" statt.

Michael Till  
Vorsitzender

# SPD

## Brühl-Rohrhof

[www.Bruehl-Baden.de/SPD](http://www.Bruehl-Baden.de/SPD)

### Interesse am Brühler Nikolausmarkt?

Hobbykünstler, Selbständige und andere Vereine, die als Aussteller am 3. und 4. Dezember am Nikolausmarkt teilnehmen möchten, können sich ab jetzt in der Brühler Bücherinsel anmelden. Noch sind Plätze in und vor der Festhalle frei.

Infos für Aussteller:  
SPD-Ortsverein Brühl-Rohrhof  
Hans Zelt, Telefon 06202/780835

Anmeldung für Aussteller:  
Bücherinsel Brühl, Peter Hastetter Breuning  
Telefon 06202/77713

### Tombola-Sachspenden

... können zur nächsten Mitgliederversammlung mitgebracht oder in der Bücherinsel abgegeben werden.

### Mitgliederversammlung

Bei der nächsten Mitgliederversammlung am Mittwoch, den **23.11.2005, um 20.00 Uhr** im Sportpavillon soll es um das Thema "**Kommunale Umweltrichtlinien - Eine neue Heizung und die Gemeinde zahlt mit?**" gehen.

Neben einer kurzen Einführung in die Begriffe der Energiepolitik möchten wir ganz konkret die Umweltrichtlinien der Gemeinde Brühl und des Kreises vorstellen und an Beispielen aufzeigen, welche Technologien in Brühl gefördert werden

## Kulturelles

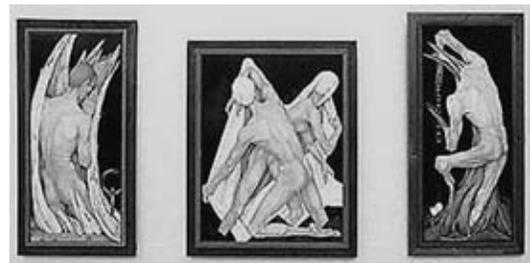


## Ausstellung in der Villa Meixner

bis 4. Dezember 2005

### "20 Jahre Heidelberger Malerkreis"

Jubiläumsausstellung



### Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 - 17.00 Uhr  
So. 14.00 - 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Villa Meixner  
Schwetzinger Str. 24  
68782 Brühl

Dienstag, 29. November 2005, 20.00 Uhr, Villa Meixner

## Madeleine Sauveur

mit ihrem aktuellen Programm

### „Ich habe dir nie einen Marmorkuchen versprochen“

Mögen Sie es beim Essen scharf gewürzt oder sind Sie ein Liebhaber milder Gaumenfreuden?

Lieben Sie ausgewählte Zutaten wie gepfefferte Wortkaskaden mit Biss, spritzige Lieder und knackigen Humor?

Setzen Sie sich, lassen Sie sich in die Welt des Restaurantbetriebes, der Düfte, der Gourmets und der menschlichen Eitelkeiten entführen, kurzum: erleben Sie ein kulinarisches Menü der Extraklasse!

Serviert von Madeleine Sauveur als Kellnerin Elke, begleitet von Bar-Pianist Harry alias Clemens Maria Kitschen.

Mit einem ausgeprägten komischen Talent und einer Superstimme bringt Madeleine Sauveur die Sinnlichkeit des Essens und Kochens in einen witzigen Zusammenhang mit Liebe, Sex und Leidenschaft. Ihr komödiantischer Motor kommt in Sekunden von Rotzgöre auf Operndiva.



**Eintritt: 13,- €, AK + 2,- €**

#### Kartenvorverkauf:

Rathauspforte, Hauptstr. 1

☎ 20 03-0

Bücherinsel, Am Lindenplatz

☎ 7 77 13

## Vereine



### Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Dienstag, 29.11.2005, um 19.00 Uhr im Restaurant "Turnverein-Clubhaus" zum gemütlichen Beisammensein.

### Stammtisch Ratsmitglieder a.d. "Edelzwicker"

#### Martinsgans-Essen

Zum nächsten Stammtisch treffen sich die ehemaligen Ratsmitglieder am **Montag, den 21. November** zur üblichen Zeit um 19.30 Uhr im "Brühler Hof". Auf vielfachen Wunsch wollen wir an diesem Abend ein Martinsgans-Essen veranstalten. Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

Natürlich sind auch jene herzlich willkommen, die so ganz ohne Gans in fröhlicher Runde dabei sein möchten.

### Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



#### Positive Bilanz der Leistungsschau und Glückssternaktion

"Bisher nur positive Stimmen gehört" hatte der Vorsitzende des Bundes der Selbständigen, Thomas Zoepke, am Ende der zweitägigen Leistungsschau der Brühler Händler, Dienstleister und Handwerker in der Brühler Sporthalle. Nach zwölf Stunden regen Besucherandrangs konnte sich so mancher

Aussteller über ein volles Auftragsbuch freuen: "Bei diesem Ergebnis kann ich nur sagen, dass sich die Arbeit gelohnt hat", freute sich Zoepke.

Für die zahlreichen Besucher gab es jede Menge gut aufbereitete Informationen und fachkompetente Beratungen, und nicht wenige Aussteller boten topaktuelle Produkte an. An den individuell und durchweg sehr ansprechend gestalteten Ständen wurde einiges an Ideen präsentiert. Eine Modenschau bewies, dass Kompressionsstrümpfe durchaus reizvoll sein können, und man konnte seine Gesundheit von der Sehkraft über den Blutdruck bis hin zu den Belastungen der Füße von Fachleuten überprüfen lassen. Im Foyer der Halle wurde am Stand der Gemeindeverwaltung das künftige Straßennetz aus der Vogelperspektive vorgestellt. Von ihrer kulinarischen Seite zeigte sich die Partnerstadt Ormesson, denn eine französische Delegation präsentierte Käse, Wein und Marmeladen. Auch für die Kurzweil der jüngsten Messebesucher war gesorgt, denn während sich die Eltern über die umfangreiche Produktpalette informierten, konnten die Kinder sich schminken lassen oder beim Malen ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Vor der Halle stellte sich die Jugendfeuerwehr Brühl vor und warb für neue junge Mitglieder. Zudem gab es unzählige Gewinnspiele mit attraktiven Preisen. Den Vogel dabei schoss aber sicherlich die gemeinsame große BDS-Tombola ab, deren Preise einen Gesamtwert von über 6000 Euro hatten. Neben Kaffeeautomaten, Benzingutscheinen und Unterhaltungselektronik gab es auch mehrere Reisen zu gewinnen. Die Ziehung der Gewinner zeigte, dass die Leistungsschau in Brühl offensichtlich ein Publikumsmagnet für die gesamte Region war, denn die Gutscheine und Preise gingen auch in entferntere Orte bis hin nach Frankfurt.

Mit der alle drei Jahre stattfindenden Leistungsschau habe man genau den richtigen Rhythmus für eine solche Veranstaltung gefunden, urteilten nicht wenige BDS-Mitglieder. Der

# Vorschau

## Kultur

### in Brühl

Do., 29. Dez. 2005, 15.00 Uhr, Festhalle

### Das besondere Weihnachtsstück für Kinder ab 5 Jahren: "Das tapfere Schneiderlein"

Märchen in 8 Bildern nach den Brüdern Grimm von Georg A. Weth - eine Produktion des Kinder- und Jugendtheaters Speyer



Eintritt: Kinder 6,- €, Erw. 7,- €, TK + 1,- €

### PETRA FÖRSTER

"Highlights aus 15 Jahren Kabarett"  
Jubiläumsprogramm

**Ersatztermin: Fr., 20. Jan. 2006**  
**20.00 Uhr, Festhalle**



### Franz-Josef Feimer

#### "Den Sternen schnuppe ..."

**Zusatz-  
veranstaltung!**

So., 29. Jan. 2006, um 19.00 Uhr in der Villa Meixner

"Den Sternen schnuppe ..." - mit diesem Programm war Franz-Josef Feimer vor zwei Jahren mehrfach in Brühl zu Gast. Presse und Publikum waren damals gleichermaßen begeistert.

"Den Sternen schnuppe 2 ..." - so nennt er heute sein Programm, ohne aber zu verraten, wofür die Zahl 2 hier eigentlich steht. Einiges ist dabei anders, manches ist neu und vieles ist überraschend im Vergleich zu dem Bühnengeschehen vor zwei Jahren. Mehr als die Hälfte seines Programms ist nicht mehr identisch mit dem, was vor zwei Jahren zu sehen und zu hören war. Denn: Beständig ist nun einmal nur der Wandel.

Nach wie vor aber widmet sich Feimer kabarettistisch vor allem den ganz normalen Katastrophen des Alltags. Mit Vorliebe denen im Kampf der zwei Geschlechter. Frei nach dem Motto: Zu zweit ist nichts einfach; aber alleine ist einfach nichts!

**Neugierig geworden?**

Die erste Veranstaltung am 28.01.2006 war so schnell ausverkauft, dass eine **Zusatzveranstaltung** angesetzt worden ist.

**Eintritt:** 13,- €, AK + 2,- €



Karten gibt es bei der Bücherinsel · Tel. 0 62 02 / 7 77 13  
und an der Rathauspforte · Tel. 0 62 02 / 2 00 30

frühere Abstand von fünf Jahren sei zu lang gewesen, eine jährlich wiederkehrende Schau werde dagegen für die Menschen zu sehr zur Routine. Nach drei Jahren stelle die Ausstellung wieder eine echte Besonderheit im Veranstaltungskalender dar. "Nach der Leistungsschau ist vor der Leistungsschau", schaute eine Ausstellerin am Ende bereits in die Zukunft, denn schon jetzt habe man wieder gute Ideen für das nächste Mal. Auch die nächste Aktion hat der BdS schon wieder im Blick, denn sehr bald steht die Weihnachtsaktion an. Natürlich seien in diesem Jahr die Kapazitäten vieler Mitglieder durch die Teilnahme an der Leistungsschau schon sehr erschöpft, so Werbeleiter und zweiter Vorsitzender Markus Neuber. Auf die beliebte Aktion "Helfen mit dem Weihnachts-Glücksstern" habe man trotzdem nicht verzichten wollen. Ab Samstag, 26. November könnten die Sterne wieder in den Geschäften der Werbegemeinschaft zum Preis von einem Euro pro Stück erworben werden. Jedem Sterne Käufer winke die Chance auf einen der fünf Hauptgewinne im Wert von je 200 Euro. Der Erlös der Aktion solle wie immer einer gemeinnützigen Einrichtung innerhalb der Gemeinde zugute kommen.

pb

**Katholische Frauengemeinschaft  
Rohrhof**



## Adventsmarkt

**Sonntag, den 20.11.2005**

nach dem Gottesdienst

von ca. 11<sup>00</sup> bis 17<sup>00</sup> Uhr



Ab 14<sup>00</sup> Uhr  
Kaffee und Kuchen

Im Kath. Kindergarten

St. Michael

Rohrhof, Kaiserstraße

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch*

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

## KOLPING

**Vortrag von Rechtsanwalt Bernd Kieser am Montag, den 21.11.2005, 20.00 Uhr, im kath. Pfarrzentrum**

Was sagt der Jurist über "Die Würde des Menschen ist unantastbar"? Zum Kernbereich der Würde des Menschen gehört auch sein Recht auf Selbstbestimmung über seinen Körper. Der Vortrag zeigt die Möglichkeiten und Grenzen einer sol-

chen Patientenverfügung sowie der damit im Zusammenhang stehenden notwendigen Vorsorgeregulierung auf. Dabei wird der Redner auch auf höchstrichterliche Entscheidungen eingehen.

Wir sind eine nach alle Seiten hin offene Bildungs- und Aktionsgemeinschaft. Wir freuen uns auf alle, die sich für unsere Arbeit interessieren.

### Gesangverein Konkordia Brühl

#### Abschiedskonzert im Advent Joe Weber beendet Wirken als Chorleiter und bei der "Konkordia"

Zum Jahresende 2005 beendet Joe Weber seine Aktivität als Chorleiter und damit nach 14-jähriger Tätigkeit auch sein Engagement als Dirigent beim Gesangverein Konkordia.

Dies nimmt die Chorgemeinschaft zum Anlass, sein Wirken und seine Verdienste in angemessenem Rahmen zu würdigen und zwar in Form von Kirchenkonzerten am 1. Advent in Bürstadt, am 2. Advent in Mainz-Kostheim und am 3. Advent in Brühl. Der scheidende Dirigent Joe Weber hat hierzu ein anspruchsvolles Programm unter anderem mit Werken von Gounoud, Händel und Franck zusammengestellt. Höhepunkte des Konzerts sind der gemeinsame Auftritt der Männerchöre des GV Mainz Kostheim, des MGV Sängerkunst Bürstadt und des GV Konkordia Brühl sowie die Liedvorträge der Sopranistin Anke Hoffmann. Begleitet werden die Chöre von Frank Meiswinkel an der Orgel.

Das Kirchenkonzert am 3. Adventssonntag, 11. Dezember 2005, in der Schutzengelkirche Brühl beginnt um 17.00 Uhr. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf an der Rathauspforte, in der Bücherinsel sowie bei allen Sängern der Konkordia. Telefonische Kartenreservierungen für diese Veranstaltung werden entgegengenommen unter:

Tel. 06202/53809, Franz-Willi Wirtz, 1. Vorsitzender

Tel. 06202/74615, Dieter Seefeldt, 2. Vorsitzender

Tel. 06202/74972, Wolfgang Reiser, Kassier  
fww

### Gesangverein Konkordia Brühl

#### Musikverein Brühl e.V.

#### Gemeinsames Totengedenken

Am Totensonntag, 20. November, gedenken der Gesangverein Konkordia und der Musikverein Brühl in einer gemeinsamen Feier ihrer im Jahr 2005 verstorbenen Mitglieder. Worte des Gedenkens spricht Pfarrer Meier von der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof. Umrahmt wird die Gedenkfeier von Vorträgen der Aktiven beider Vereine. Die Gedenkfeier findet um 11.45 Uhr in der Friedhofskapelle Brühl statt.

fww



### KJG-Jugendchor Brühl/Rohrhof Orchester des Musikvereins Brühl

Der KJG-Jugendchor Brühl/Rohrhof und das Orchester des Musikvereins Brühl laden ein zum gemeinsamen Konzert am **Sonntag, 27.11., um 17.00 Uhr** in die katholische Kirche St. Michael in Rohrhof.

Durch die enge Zusammenarbeit der befreundeten Dirigenten entstand ein bunt gemischtes Programm, das von klassischen Werken über Gospels, Rock- und Pop-songs bis hin zu den Hits von Ray Charles reicht.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

### KJG Jugendchor Brühl/Rohrhof und Freunde

### Orchester des Musikvereins Brühl

# KONZERT im Advent

**27. November 2005**

**Kirche St. Michael-Rohrhof**

**Beginn: 17.00 Uhr**

**EINTRITT FREI**



### Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

#### Winterfeier in der Festhalle am 26.11.2005

Auch in diesem Jahr richtet der Angelsportverein Brühl wieder eine Winterfeier in der Festhalle aus. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannter recht herzlich eingeladen. Saalöffnung ist ab 19.00 Uhr, und das Programm mit Ehrungen der Vereinsmeister und verdienter Mitglieder beginnt ab 20.00 Uhr.

Zur Musik von Heinz Tippels Plattenkiste darf auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden, und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit, sich in der Fischerbar ein wenig abzukühlen. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also, bei den "65ern" vorbeizuschauen

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

Die Helfer treffen sich zum Aufbau ab 10.00 Uhr in der Festhalle.

J.R.



**20. November 2005, 18.00 Uhr, Festhalle Brühl**

**Gitarrenorchester fascinatio citharis  
und**

**Zupforchester der Naturfreunde  
Karlsruhe-Knielingen**

Henry Mancini 1924-1994 Bearbeitung: Helmut Oesterreich	Pink Panther Theme
Georg Friedrich Händel 1685-1759 Bearbeitung: Jeremy Sparks	The Arrival of the Queen of Sheeba
Traditional, Peru Bearbeitung: Walter Barbarino	Las Estrellas - Recuerdos de Calahuayo
Walter Barbarino	Der doppelte Boden
Helena Popljanovic *1961 traditional, Australien Bearbeitung: Walter Barbarino	Tango  Old Van Diemen's Land/ The Cunnamulla Stocking-Jig
Isaac Albéniz 1860-1909 Bearbeitung: Walter Barbarino	Berceuse
Leonard Bernstein (*1918) Bearbeitung: Klaus Eschelbach	Amerika
Walter Barbarino *1955	Lake Pontchartrain Balkan Presto
Dieter Kreidler *1943	Rumba Flamenca
<b>- Pause -</b>	
Fred Witt *1922	Memorys of Bendigo
Hanspeter Floßmann	Broadway Bummel
Yasuo Kuwahara 1946-2003	The Song of Japanese Autumn
Dimitri Schostakowitsch 1906-1975 Bearbeitung: Elsi Koller	Walzer Nr. 2 aus der Suite Nr. 2 für Jazz-Orchester

Eintritt frei

## Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

### Aufruf zu weiteren Arbeitseinsätzen

Am 26.11. und am 03.12.2005 werden am Vereinsgelände für dieses Jahr die beiden letzten Arbeitseinsätze durchgeführt, wozu erneut die Arbeitskraft der Mitglieder erforderlich ist. Treffpunkt für die freiwilligen Helfer ist jeweils um 8.30 Uhr bei der Fischerhütte. Es geht um die Fortführung der bereits in Angriff genommenen Arbeiten rund um den Angelsee, so vor allen Dingen um das Freihalten und Säubern der Angelplätze. Dazu bitte geeignete Werkzeuge mitbringen und die



Arbeitshandschuhe nicht vergessen. Nach Abschluss der Arbeiten stiftete der Verein wie immer für die Helfer ein stärkendes Mahl.

### Winterangeln am Altrhein

Am Sonntag, den 27.11.2005 findet am Altrhein unser Winterangeln statt und alter Tradition entsprechend treffen sich die wettererprobten Angler um 8.00 Uhr auf der Friesenheimer Insel zur Verlosung. Geangelt wird in der Zeit zwischen 9.00 und 12.00 Uhr, wobei der Fang anschließend an Ort und Stelle verworfen wird. Anschließend erfolgt die Rückfahrt zur Fischerhütte, dort haben die Vereinsköche dampfendes Sauerkraut mit Rippchen bzw. Knöchel parat. Sind Durst und Hunger gestillt, gibt der Sportwart Udo Sammer das Angelergebnis bekannt. Der Bestplatzierte hat dann die Möglichkeit, sich als Erster aus der Vielfalt von Gefrorenem zu bedienen, in dieser Reihenfolge geht es dann weiter, und der "Letzte" muss sich dann sprichwörtlich mit dem begnügen, was übrig geblieben ist.  
Gbm.

### Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Samstag, den 26.11.2005 findet unsere Familien- und Königsfeier um 19.00 Uhr in unserem Vereinshaus "Zur Traube" statt. An diesem Abend werden nicht nur unser Fischerkönig geehrt, sondern auch die Vereinsmeister. Weiterhin stehen zwei Ehrungen zur 25-jährigen und eine zur 15-jährigen Vereinszugehörigkeit an.

Wie immer findet auch in diesem Jahr unsere Tombola statt, und Spenden in Form von Sachpreisen werden dankend entgegengenommen. Abgeben kann man die Spenden in der Silberstraße 15 bei Familie Stefan Dobrotka oder direkt am Morgen der Feier zwischen 11.00 und 12.30 Uhr im Vereinshaus.



## Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

### Herbstfeier zum Abschluss des "Hunde"-sportlichen Jahres

Nachdem das "Hunde"-sportliche Jahr 2005 fast vorüber ist, plant der Verein der Hundefreunde Rohrhof nun, seine in diesem Jahr sehr erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler im Rahmen einer Herbst- und Meisterschaftsfeier gebührend zu feiern. Die Feier findet am Samstag, den 3. Dezember 2005, ab 19.00 Uhr im Clubhaus, Hanfäcker 11, statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein kleines Rahmenprogramm und eine Tombola, zu der Spenden recht herzlich willkommen sind.

Auch die Adventszeit wirft ihre Schatten voraus. Wie in den letzten Jahren auch, hat sich der Nikolaus bei den Hundefreunden angesagt. Wir erwarten ihn am Dienstag, 6. Dezember 2005 in einer kleinen Nikolausfeier ab 16.30 Uhr ebenfalls im Clubhaus. Wir bitten um Voranmeldung.

SWA



## Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

### Schachfreunde mit erstem Sieg

In der zweiten Runde der Meisterschaft wurden die Schachfreunde ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten klar mit 7:1 gegen den Aufsteiger aus Viernheim.

Die Brühler erwischten den besseren Start und gingen durch einen Punkt von Tobias Ziegler und je einem Remis von Lothar Witzke und Matthias Kramer mit 2:1 in Führung. Danach gewannen Uwe Heuberger, Hubert Bienek und Norman Fellingner relativ schnell ihre Partien. Aber auch wenn es an den beiden ersten Brettern länger dauert, wurde hier ebenfalls kein Punkt mehr abgegeben. Dieter Triebkorn und Klaus

Drobel gewannen ihre Partien nach längerem Kampf. Damit stand der 7:1-Erfolg fest.

Beim Blitzturnier des Monats November siegte bei Abwesenheit zweier Favoriten Matthias Kramer. Er verwies Martin Englmeier auf den zweiten Platz, Gerhard Witzke und Hubert Misch teilten sich Rang drei. In der Jahreswertung führt nun M. Kramer vor K. Drobel und D. Tribskorn. Die endgültige Entscheidung über den Gesamtsieg ist damit auf den Dezember verschoben, allerdings hat M. Kramer nun die beste Ausgangsposition und sollte bei Normalform seine Position halten können.

#### Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße

Für die Jugendlichen:

jeden Freitag- außer an Feiertagen und in den Schulferien

Jugend B von 17.30 bis 18.30 Uhr

Jugend A von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr

Gäste sind jederzeit willkommen.

CV



### CV "Die Rohrhöfer Göggele" e.V. Brühl

#### 4 x 11 Jahre Rohrhöfer Göggele im Jahresorden verewigt



Unser Jubiläumsorden zeigt in der Mitte einen goldenen Göggele, welcher die Zahl 44 stützt. Dies symbolisiert, dass seit 44 Jahren die Göggele-Familie jedes ihre Mitglieder wohlbehütet unter ihren Fittichen hält.

Die sieben Strahlen des Sternes stehen für die sieben Zweige des Vereinsbaumes:

\* das Präsidium \* der Senat \* der Damen-Elfferat \* der Herren-Elfferat \* die Juniorengarde \* und natürlich

rat \* die Seniorengarde \* die Kindergarde.

Im unteren Teil sind die Orden für 11, 22 und 33 Jahre Rohrhöfer Göggele nachgebildet. Diese drei Orden stehen für die drei kräftigen "Göggele ahoi", die in jeder der 44 Kampagnen hundertfach durch unsere Kehlen nach außen schallten.

#### Lange geprobt und endlich vereint:

Unsere Aktiven Gudrun Ott und Eckart (Boxer) Güttler haben es gewagt. Still und heimlich haben sie sich am 11.11. das Ja-Wort gegeben. Die gesamte Vorstandschaft, der Elfferat sowie alle Aktiven der Göggele-Familie sagen herzlichen Glückwunsch und wünschen euch alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg.  
bm



### Kollerkröten Brühl e.V.

#### Die Brühler "Kollerkröten" und die Rohrhöfer "Göggele" heißen die "Fünfte Jahreszeit" willkommen

Am Freitag, den 11.11.2005 wurde pünktlich um 11.11 Uhr die diesjährige Karnevals-Kampagne eröffnet. Die Brühler "Kollerkröten" und die Rohrhöfer "Göggele" hatten hierzu zum Göggelebrunnen geladen, um gemeinsam bei einem Gläschen Sekt Prinz Karneval zu begrüßen.

Die zahlreich herbeigekommenen Bürger aus Brühl und Rohrhöfer stärkten sich bei Brezeln und einigen Gläsern Sekt. Der 1. Vorsitzende der Kollerkröten, Uwe Steindl, wie auch der 1. Vorsitzende der Göggele, Gerhard Luksch, begrüßten unter anderem Bürgermeister Ralf Göck unter den Anwesenden. Die beiden närrischen Chefs hießen alle mit einem dreifachen "Ahoi" willkommen und wünschten noch eine sehr lustige und lange Kampagne.

### "Kollerkröten" eröffnen Kampagne mit Inthronisation von Tanja I. von der Venus

Ein buntes Programm hatten sich die Verantwortlichen ausgedacht, um standesgemäß auf die fünfte Jahreszeit einzustimmen. Das Highlight und mit großer Spannung erwartet war die Inthronisation der neuen Prinzessin, die die bisherige Lieblichkeit Sandra II. von der Duftoase ablösen sollte.

Nach dem Einmarsch des gesamten närrischen Staates der "Kollerkröten" begrüßte der 1. Vorsitzende das närrische Publikum, die Ex-Tollitäten sowie den Ehrenschatz. Das Oberhaupt der Kollerkröten, Uwe Steindl, führte in lässiger Art durch den Abend, unterstützt durch die Ein-Mann-Kapelle "Bernhard Banka". Der erste Programmpunkt wurde von der Minigarde eröffnet mit einem farbenfrohen Schautanz, gleich darauf, zündete das Publikum seine erste Rakete für die Darbietung der gemischten Garde.

Weiter im Programm ging es mit schmissigen Melodien des Tanzpaares Jacky Herm und Mathias Kühnle, der Juniorengarde sowie dem Minitanzmariechen Renee Kohl und dem Seniorentanzmariechen Kristina König. Den nächsten, wenn auch traurigen Höhepunkt, kündigte Steindl der Narrenschar an. Sandra II. von der Duftoase wurde verabschiedet. Nach einer Laudatio über ihre Amtszeit überreichte er ihr einen Blumenstrauß und ein Kuvert. Die scheidende Lieblichkeit bedankte sich bei ihrer Familie und den Aktiven für die tatkräftige Unterstützung während ihrer Regierungszeit. Als Abschiedsgeschenk überraschte sie die Elfferäte mit praktischen Taschen für die Elfferatsmützen.

Nun stieg die Spannung im Saal, wollte doch jeder wissen, wer die neue Prinzessin sei. Spannend machte es Uwe Steindl nach einem "galaktischen" Gespräch tauchte ein Fremder aus dem Universum auf. Im schwarzen Umhang verhüllt war er auf die Erde gebeamt, zur Enthüllung gezwungen kam eine blonde Gestalt in einer lindfarbenen Robe zum Vorschein. Tanja I. von der Venus, mit bürgerlichem Namen Tanja Hess, ist die neue Regentin der Kollerkröten. Nach der Begrüßung von Tanja I. ging es mit einer Ehrentanzrunde weiter zu den Klängen von Bernhard Banka. Minitanzmariechen Fabienne Furgol von den "Sandhasen" Mannheim-Rheinau präsentierte sich akrobatisch und temperamentvoll. Laut wurde es als die "Iwwazwärche" aus Philippsburg ihre Instrumente erklingen ließen. Guggemusik, die den Saal auf die Beine brachte und eine Zugabe forderte. Nach einem flotten Gardetanz der gemischten Seniorengarde ging es weiter zu der Ordensverleihung der passiven Mitglieder, Elfferatsfrauen, Ex-Tollitäten, Wolfgang Zahn, Rüdiger Mehrer sowie des Musikers des Abends, Bernhard Banka. Der Höhepunkt des Abends war der Auftritt der "Kollernixen", die in dieser Kampagne ihr 25-jähriges Bestehen feiern. Zum Jubiläum hatten sich zu den Nixen auch männliche Nixen gefunden. Zu den Klängen aus dem Musical 42nd Street tanzten und steppten sie, was das Zeug hielt. Eine Zugabe war unausweichlich. Nach dem offiziellen Programm des Eröffnungsballs wurden noch auf der Tanzfläche die Beine geschwungen, und in der Bar trank man noch ein paar Gläschen Sekt auf den gelungenen Auftakt in die Kampagne 2005/2006.

S. G.



### Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Samstag, den 19.11.2005 findet am Bootshaus des WSV Brühl ein Arbeitseinsatz statt. Beginn: 9.00 Uhr. Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.



### Country Club Brühl Buffalo's

#### Termine und Infos

Freitag, 18.11.2005:

Clubabend ab 19.00 Uhr auf der Buffalo-Ranch

#### Buffalo Bandits

montags, 18.00 bis 19.00 Uhr

LineDance Just for Fun, 19.00 bis 20.00 Uhr, der Jugend

freitags, 17.30 bis 19.30 Uhr  
im Gasthaus "Zum Schwanen", Neugasse 33 in 68782 Brühl  
montags: Line-Dance-Tanztraining und Workshops ab 20.00  
Uhr für Erwachsene im Gasthaus "Zum Schwanen", Neu-  
gasse 33 in 68782 Brühl.

Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden recht  
herzlich eingeladen.

### Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Die diesjährige Adventsfeier veranstalten die Siedler und Eigenheimer am Sonntag, den 27. November 2005 (1. Advent), 15.00 Uhr, in der Brühler Festhalle. Alle Mitglieder wurden bereits durch eine Beilage in der DSB-Zeitschrift "Familienheim und Garten" eingeladen.

Der Nikolaus kommt wieder zu den angemeldeten Kinder, um sie zu beschenken. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen möchten die Siedler und Eigenheimer die vorweihnachtliche Stimmung in den Mittelpunkt stellen und die Anwesenden verwöhnen.

K.A.

### Obst- und Gartenbauverein Brühl



#### Wir binden einen Adventskranz

Der Obst- und Gartenbauverein bietet Ihnen wieder die Gelegenheit, einen Adventskranz unter fachmännischer Anleitung selbst zu binden und kreativ zu gestalten. Das Helferteam zeigt, wie man einen Kranz ohne Stroh und Styropor binden kann, also komplett kompostierbar. Hilfsmittel können bei uns erworben werden; Dekorationen für Ihren individuellen Kranz bringen Sie bitte mit, ebenso sehr viel Grünmaterial (man verwendet nur die schönen Spitzen).

Der Kurs findet statt am **Freitag, 25. November 2005, um 19.00 Uhr** in der Aula der Jahnschule Brühl, Kirchenstraße 21. Auch Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen.

Anmeldung und Information bei:

J. Appel (Tel. 74883) und E. Haaß (Tel. 780163)

### Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.



Zur Besichtigung einer kleinen Nudelfabrik, wo alles noch von Hand gefertigt wird, machten sich die Brühler Hausfrauen auf zur Fahrt durch eine wunderschöne herbstliche Landschaft in Richtung Miltenberg. In Großheubach fand man dieses kleine Unternehmen, wo die Frisch-Ei-Nudeln hergestellt werden. Durch die Freilandhaltung der Hühner ist es möglich, die Tiere artgerecht zu halten und trotzdem qualitativ hochwertige Eier zu erzeugen.

Über 40 verschiedene Nudelsorten aus kontrolliertem Hartweizen und von Hand aufgeschlagenen Eiern werden in kleinen Produktionsmengen hergestellt. Daher gibt es nur frische Erzeugnisse und keine Lagerware. Zu sehen war auch eine Eierkoch- und Färbemaschine, in der pro Stunde 3000 Eier gekocht und gefärbt werden können.

Nach dem Rundgang konnte dann nach Herzenslust eingekauft werden. Weiter ging die Fahrt nach Miltenberg zum Mittagessen. Anschließend nutzten viele die Zeit zu einem Spaziergang am Main oder durch die wunderschöne Altstadt. Das idyllische Städtchen im Maintal trat schon 1237 in die Geschichte ein und brachte es bald zu beachtlichem Wohlstand. Davon zeugen in der mittelalterlichen Altstadt der Marktplatz und die zu einem geschlossenen Ensemble aufgereihten hochgiebligen Fachwerkhäuser. Aus dieser Zeit stammen die bekannten Sehenswürdigkeiten Miltenbergs, das Gasthaus "Zum Riesen", angeblich das älteste in Deutschland, und das Schnatterloch - ein Torturm, durch den man zur Miltenburg (13. Jh.) gelangt. Nach einer anschließenden gemütlichen Kaffeerunde trat man wieder die Heimreise

durch das Neckartal und dem herrlich erleuchteten Heidelberg an. Am Schluss der Reise war man sich wieder einig, einen schönen Herbsttag verbracht und erlebt zu haben.

ms

### VdK-Ortsverband Brühl



#### Mehr Mitglieder, aber weniger Betreuung

#### Hans Holzinger berichtet den Brühler VdK-Mitgliedern von Neuerungen im Kreisverband

Gute aber auch schlechte Nachrichten hatte das Kreisvorstandsmitglied des VdK Mannheim, Hans Holzinger, bei seinem Besuch in der Hufeisengemeinde zu verkünden. Der Altlußheimer war der Einladung der Brühler Vorsitzenden Anni Körber gefolgt. Trotz des "Goldenen Oktobers" hatten sich zahlreiche VdK-Mitglieder im FV-Clubhaus eingefunden. Der Weg zur Informationsveranstaltung lohnte sich.

"Zuerst darf ich Ihnen mit einem gewissen Stolz in der Brust mitteilen, dass wir im Kreisverband Mannheim wieder über 10.000 Mitglieder haben", freute sich Holzinger zu Beginn seines Berichts, "und auch in Brühl wird gute Arbeit geleistet, denn im Jahr 2005 konnten hier 36 Neumitglieder geworben werden." Dies sei vor allem der Entscheidung des Landesverbandes zu verdanken: "Im Land wurde ein Netz von hauptamtlich besetzten Rechtsabteilungen aufgebaut, das unsere Mitglieder nutzen können", resümierte Holzinger, "die Probleme heute, sei es mit der Rente oder sei es in Gesundheitsfragen, sind nicht geringer geworden als in der Nachkriegszeit."

Dennoch gibt es auch eine Vielzahl von Trittbrettfahrern im VdK, die nur kurzfristig die Hilfe in Anspruch nehmen, um dann wieder auszutreten, so Holzinger. "Deswegen hat der Landesverband in diesem Jahr seine Satzung geändert: Ein Austritt kann frühestens ein Jahr nach dem Beitritt erklärt werden und nur zum Ende des Kalenderjahres unter Einhaltung einer vierteljährlichen Frist", erklärte das Kreisvorstandsmitglied. Außerdem könne ein Ortsverband jetzt nur noch mit drei Personen geführt werden. "Dort, wo man mehr hat, kann man die Arbeit auch auf mehrere Schultern verteilen", fügte Holzinger lachend hinzu.

Auch von den Bestrebungen, die VdK-Verbände mit dem Sozialverband Deutschland (SoVD) zusammenzulegen, erzählte Holzinger: "Hier sollen wir Baden-Württemberger die Vorreiter spielen. In wenigen Tagen treffen sich die Vertreter der beiden Verbände. Der VdK hat 185.000 Mitglieder, der SoVD hat dagegen gerade mal 9.000 Mitglieder in ganz Baden-Württemberg." Den Zusammenschluss an sich halte er für gut, so das Kreisvorstandsmitglied.

Doch auch eine nicht ganz so gute Nachricht musste das Kreisvorstandsmitglied überbringen. So waren in diesem Jahr die Außensprechstunden in Altlußheim, Neulußheim und auch in Brühl abgeschafft worden. Stattdessen wird nun jeden Donnerstag im Monat eine Sprechstunde im Hockenheimer Rathaus zwischen 14.00 Uhr und 16.30 Uhr ohne Anmeldung angeboten. "Die Heidelberger Rechtsabteilung des VdK ist dabei für die Brühler Mitglieder zuständig", erläuterte Holzinger.

"Gerade aber für viele Senioren ohne Auto ist der Weg nach Heidelberg allerdings kaum zu schaffen", warf Anni Körber ein. In Ausnahmefällen, so Holzinger, könnten die Brühler Mitglieder sich auch in der Mannheimer Rechtsabteilung beraten lassen, die gut von Brühl aus mit dem Bus zu erreichen ist. "Wer allerdings die Möglichkeit hat, nach Heidelberg zu kommen, der sollte bitte auch dort die Dienstleistung in Anspruch nehmen."

Für den nächsten Sommer versprach Holzinger eine Entspannung der Situation, da die zweite Sachbearbeiterin in Mannheim dann aus dem Mutterschaftsurlaub zurückkommt. Abschließend bedankte sich Anni Körber im Namen der Mitglieder für die aktuellen Informationen aus dem Kreisverband.



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Abteilung Fußball

#### Fußball-Kreisliga:

#### FV Brühl - Türkspor Mannheim

**0:2 (0:0)**

Der FV Brühl verlor sein Heimspiel in der Fußball-Kreisliga gegen Türkspor Mannheim mit 0:2 und kassierte somit die dritte Niederlage in Folge. Wie schon in den Spielen zuvor gelang es der Müller-Elf erneut nicht, sich bietende Chancen in Tore umzumünzen und kassierte zu allem Überfluss in der Schlussphase noch zwei rote Karten.

Die zahlreichen Zuschauer sahen eine ereignisarme erste Spielhälfte, die beste Möglichkeit war noch ein Freistoß von Michael Pabst, den Türkspor-Keeper Baran aus dem Torwinkel fischte (8.). Weiter nennenswert war lediglich ein Distanzschuss von Tim Schimmele, der ins Toraus abgewehrt wurde (17.), sowie ein Zuspiel von Sven Hellmeier in den Strafraum auf Schimmele, dessen Schuss aber weit über das Tor segelte (33.). Ansonsten neutralisierten sich beide Mannschaften, so dass es mit einem 0:0-Unentschieden in die Halbzeitpause ging.

In der zweiten Spielhälfte überschlugen sich dann die Ereignisse. Kurz nach Wiederanpfiff der erste Aufreger, nachdem Tim Schimmele im Mannheimer Strafraum zu Fall kam und die Pfeife des Unparteiischen aber still blieb (47.). In der 53. Minuten hatten die Gäste dann ihre erste Chance des Spiels, Brühls Schlussmann Stefan Knebel parierte einen verdeckten Schuss von Bagci glänzend. Nur eine Minute später war er allerdings chancenlos. Nach einem Pfostentreffer reagierte Karagöz am schnellsten und versenkte die Kugel zum 0:1 im Brühler Tor (54.). Der FVB zeigte sich keinesfalls geschockt, ein viel versprechender Angriff über Daniele Parisi führte allerdings nicht zum Erfolg, sein Pass auf den mitgelaufenen Tim Schimmele war viel zu unplatziert (63.). Nach einem Foul des kurz zuvor eingewechselten Frank Müller liefen die Türkspor-Spieler Amok und gingen auf Müller los. Der Schiedsrichter schickte daraufhin Frank Müller sowie Mannheims Spielführer Kortak mit Rot vom Platz (72.). In der Folgezeit boten sich beiden Mannschaften Chancen, einen Treffer zu erzielen. Zunächst tauchte Bagci frei vor Stefan Knebel auf, konnte ihn aber nicht überwinden (78.), dann klärte Sven Hellmeier kurz vor dem Brühler Gehäuse (84.). Die beste Möglichkeit vergab Tim Schimmele, der, schön von Daniel Katsch bedient, den Ball nicht an Baran vorbeibrachte. Nach einer gelb-roten Karte für Michael Pabst in der 87. Minute sowie einer weiteren roten Karte für Daniele Parisi (90.) nutzte Türkspor eine Überzahlsituation in der Nachspielzeit durch Kargöz zum 0:2-Endstand (93.). Für den FV Brühl ist durch die erneute Niederlage der Zug nach oben wohl endgültig abgefahren, zumal wichtige Spieler weiterhin verletzt ausfallen und sich durch die zwei roten Karten die Lage noch verschlechtert.

#### Fußball-Kreisklasse A:

#### FV Brühl II - Olympia Neulußheim

**2:2 (2:0)**

Gegen den Tabellendritten aus Neulußheim zeigte sich die Mannschaft von Richard Weber nach zuletzt zwei Niederlagen gut erholt. Der FVB setzte erste Akzente, als Daniele Parisi aus 14 m abzog und das Tor knapp verfehlte. Die Olympia-Stürmer Fleck und Roos wiederum prüften auf der anderen Seite Ianni, doch der zeigte ein gutes Stellungsspiel. In der 39. Minute dann die Brühler Führung, als Angelo Montemitro aus 16 m direkt abzog und der Ball hinter Torwart Bronner einschlug. Neulußheim zeigte sich geschockt und der FVB nutzte dies. Praktisch mit dem Halbzeitpfiff setzte sich Palazzo gegen vier Spieler durch und passte uneigennützig zurück auf Parisi, und der hatte keine Mühe, auf 2:0 zu erhöhen.

Nach der Halbzeit dann ein anderes Bild. Neulußheim kam nun selbst immer besser ins Spiel, und angetrieben durch Gallai war man nun auch deutlich stärker. Ein Lattenschuss von Gallai selbst aus 25 m sorgte für erste Sorgenfalten im Gesicht von Trainer Weber, der nun selbst mehrfach auswechselte,

da durch die Verletzungserie der 1. Mannschaft verschiedene Akteure auf die Bank mussten. In der 59 Min. erzielte Stephan aus klarer Abseitsposition den Anschlusstreffer. Die junge FVB-Mannschaft wurde nun von Minute zu Minute unsicherer und versuchte ihr Heil mit langen Bällen, und einen davon hätte Parisi fast zum 3:1 nutzen können, doch Bronner zeigte sich auf der Hut. Der Schiedsrichter zeigte noch zwei Minuten an, als wiederum der Neulußheimer Stephan eine Unsicherheit in der Brühler Mannschaft zum verdienten Ausgleich nutzte. Die letzte Chance im Spiel hatte Adrian Haag, der aus gut und gerne 30 m abzog, doch wiederum Bronner holte den Ball aus dem Torwinkel, so dass es beim 2:2 blieb. vm

#### FV Brühl 3 - TSV Grün-Weiß Schönau

**11:2**

Die 3. Mannschaft vom FV Brühl wollte unbedingt gegen den Tabellenzweiten aus Schönau drei Punkte einfahren und somit auch an Schönau vorbeiziehen und den 2. Platz erobern. Die Brühler gingen sehr motiviert und engagiert auf den Platz und wollten zeigen, wer hier Herr im Hause ist. Man legte los wie die Feuerwehr und erzielte nach ein paar Sekunden schon das 1:0. Ein gelungener Auftakt, auf der Trainerbank freute man sich noch über den Führungstreffer, da wurde schon zum 2:0 eingeschossen. So sollte es auch weitergehen, nach gespielten sechs Minuten stand es schon 4:0 für Brühl und die Freude war riesengroß. Man überrollte förmlich den Zweiten der A-Klasse und zur Halbzeit stand es 6:1. Man wollte diesmal in Halbzeit zwei überzeugen, machte da weiter, wo man aufgehört hatte und setzte den Gegner gleich wieder unter Druck. Die Brühler machten in Halbzeit zwei noch weitere fünf Treffer und kassierten ein Gegentor zum Endstand von 11:2. Brühl liegt nun einen Zähler hinter Tabellenführer DJK Feudenheim.

Torschützen: Richard Rogalski 4 x, Timo Fabian 2 x, Rainer Licht 1 x, Alexander Metz 1 x, Acar Sükrü 1 x, Andreas Schäfer 1 x, und ein Eigentor

m Sonntag ist man spielfrei.

FB

#### Vorschau

#### FV Brühl spielt in Ladenburg

Für den FV Brühl geht es in der Fußball-Kreisliga jetzt lediglich darum, die Negativserie zu stoppen. Gelegenheit dazu hat die Elf von Trainer Uwe Müller am Sonntag um 14.45 Uhr beim FV 03 Ladenburg.

Ebenfalls am Sonntag um 14.45 Uhr gastiert die II. Mannschaft beim FC Turanspor Mannheim.

vm



## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

### Winterfeier am 10.12.2005

Der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. weist schon heute auf seine Winterfeier am 10.12.2005 um 20.00 Uhr in die Vereinshalle in der Gartenstraße hin. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Zur Unterstützung der Tombola bzw. der Sondertombola bittet der Verein wieder um Unterstützung durch seine Mitglieder und Freunde. In der Zeit vom 30.11. bis 08.12.2005 werden die Spenden von der Jugendabteilung des Vereins eingesammelt.

T.K.

#### Internetzugang

Weitere Informationen des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. finden Sie auf der Internetseite [www.sv-rohrhof.de](http://www.sv-rohrhof.de).

#### Abteilung Fußball

#### SC Pfingstberg-Hochstätt - SV Rohrhof

**0:7**

In einer einseitigen Partie der Fußball-Kreisklasse A zwischen SC Pfingstberg-Hochstätt und SV Rohrhof feierten die Gäste den zweiten Kantersieg hintereinander und setzten sich mit 7:0 (3:0) durch.

Nach Dirk Faulhabers Freistoß über die Latte (10.) kontrollierte der SVR das Spiel, wurde aber immer wieder durch

schnelle Angriffe der Gastgeber in Verlegenheit gebracht. Gäste-Spielertrainer Faulhaber zirkelte den Ball bei seinem zweiten Freistoß direkt auf Torhüter Strieter, der nur abklatschte, so dass Thomas Weber zum 0:1 abstaubte. Nach einem Pfostenschuss der Hausherren baute Weber die Führung aus, als er im Strafraum - sehr gut von Burak Tuncel bedient - den Ball aus spitzem Winkel durch die Beine von Strieter schob (33.). Tuncel gelang erneut ein herrliches Zuspiel auf Weber, der völlig freistehend keine Mühe hatte, beim 0:3 (36.) seinen Hattrick perfekt zu machen.

Nach einer guten Chance durch Tessitore (54.) spielte Rohrhof Einbahnstraßenfußball und kam zu seinem nächsten Tor durch Heiko Schaefer (65.), der nach einer Flanke von Faulhaber den Ball in die Ecke köpfte. In der 80. Minute gelang dem SVR ein schöner Spielzug über Emre Emiroglu und Tuncel, den Thomas Stangel mit dem 5:0 abschloss. Danach betätigte sich Faulhaber noch zweimal als Vorbereiter und legte Schaefer (85.) und Michael Kalla 886.) die beiden letzten Tore auf.

### SC Pfingstberg-Hochstätt II - SV Rohrhof II 3:2

#### Kreispokal-Halbfinale erreicht

#### SV Rohrhof - VfL Neckarau 3:0

Dirk Faulhaber ist nach eigenen Angaben "sonst nicht so euphorisch", aber diesmal war es bei dem Fußballtrainer des SV Rohrhof sehr wohl nach Euphorie. Denn seine Schützlinge schafften den Einzug ins Halbfinale des Pokalwettbewerbs des Kreises Mannheim, schlugen den klassenhöheren VfL Neckarau glatt mit 3:0 (1:0). "Jetzt freuen wir uns erst einmal, dass wir im badischen Pokal nächste Saison mit dabei sind", sagte Faulhaber zu einem nun möglich gewordenen Endspiel gegen den SC Olympia Neulußheim.

Die Hausherren, sonst in der Kreisklasse A aktiv, kauften dem Kreisligisten, der sich dort auf dem fünften Tabellenplatz befinden, von Beginn an den Schneid ab. Thomas Weber fiel in der 18. Minute im Strafraum und Sascha Bischer verwandelte den fälligen Foulelfmeter zum 1:0 für den SVR. Nach der Halbzeit dauerte es bis zur 62. Minute, ehe sich Thomas Stangel in der Torschützenliste eintrug. Den Schlusspunkt setzte Thorsten Kotelmann mit dem 3:0 (85.).

"Das war eine Top-Leistung meiner Mannschaft", schwärmte Faulhaber, der zudem betonte, dass der Sieg auch in der Höhe verdient sei. "Die hatten im Grunde keine 100-prozentige Torchance."

#### Fußballvorschau:

#### Heimspiel gegen Spvgg 07 Mannheim

Zu einem echten Spitzenspiel kommt es am Sonntag in Rohrhof, wenn der heimische SVR die Spvgg 07 Mannheim empfängt. Der SVR als derzeitiger Tabellenzweiter der Kreisklasse A geht mit drei Punkten und zwei Tabellenplätzen Vorsprung in diese Begegnung, in der man sich gerne behaupten möchte. Es darf mit einer spannenden Partie gerechnet werden. Spielbeginn ist um 14.45 Uhr.

Die zweite Mannschaft empfängt um 13.00 Uhr die Mannschaft von der TSG Rheinau und hat aufgrund der Tabellenkonstellation gute Chancen, den fünften Heimsieg der Saison zu landen.

Die A-Junioren spielen heute, Freitag, den 18.11.2005, um 19.00 Uhr beim VfR Mannheim II. Die C-Junioren empfangen am Samstag um 15.10 Uhr den FC Badenia Hirschacker und die B-Junioren um 15.20 Uhr den SC Pfingstberg.

Die AH nimmt am Samstag ab 13.00 Uhr am Hallenturnier der Spvgg 06 Ketsch in der Neurothalle teil.

T.K.



## Turnverein Brühl 1912 e.V.



### Abt. Handball

#### Frauen

In einem weiteren Heimspiel traf die Frauenmannschaft des TV Brühl auf die Mannschaft des TuS 02 Weinheim. In einem sehr einseitigen Spiel gewann der TV Brühl deutlich mit 26:7 Toren.

Schon in den ersten Spielminuten zeichnete sich ab, dass die Gäste aus Weinheim kein ernst zu nehmender Gegner für die Heimmannschaft sein würde. Die Brühlerinnen gestalteten das Spiel mit schnellen Spielzügen und brachten die Abwehr des TuS 02 Weinheim immer wieder in Verlegenheit. Schon nach wenigen Spielminuten lag der TV Brühl mit 7:2 Toren vorne. Die Vorentscheidung in diesem Spiel deutete sich an, da die Gästespielerinnen nichts entgegenzusetzen hatten. Mit einem klaren 12:2 für den TV Brühl ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Pause sahen die zahlreichen Zuschauer einen munter aufspielenden TV Brühl. Mit Tempogegenstößen und variantenreichem Spiel erspielten sich Brühlerinnen Chance um Chance. Der Vorsprung war zwischenzeitlich auf 17:4 Tore angewachsen. Die Weinheimerinnen mussten sich der spielerischen Übermacht beugen. Nur ganz wenige Torchancen konnten die Gäste in Zählbares umwandeln. Anders der TV Brühl, mit einer Tempoverschärfung und der konsequenten Verwertung der Torwürfe baute die Mannschaft ihren Vorsprung aus. Mit Kerstin Siebenlist hatte der TV Brühl auch die beste Werferin im Team. Zum Ende des Spiels versuchten die Brühlerinnen mit gut vorgetragenen Spielzügen, den Zuschauern noch ein paar Kabinettstückchen zu bieten. Am Ende gewann der TV Brühl gegen eine sehr schwache Weinheimer Mannschaft deutlich mit 26:7 Toren. Mit diesem Sieg sollte die Mannschaft genug Selbstvertrauen für die nächsten schweren Aufgaben getankt haben. In der Tabelle verbesserte sich die Mannschaft auf den vierten Tabellenplatz.

Für den TV Brühl spielten:

Ingrid Deutsch, Heike Götzendorfer (1), Nadine Trautmann (4), Anita Gaisbauer (1), Katja Reisinger (2), Karin Schäfer (1), Kerstin Siebenlist (7), Anja Hirsch (4), Valerie Büchner (1), Anja Büchner (3), Nadine Indus (2) und Regina Rupp hbd

#### Männer

Bereits am Samstagabend traf der Tabellenführer der Kreisklasse A auf die Mannschaft des TuS 02 Weinheim in der Brühler Sporthalle. Mit einer sehr guten Vorstellung gelang dem TV Brühl ein deutlicher 32:24-Erfolg.

In den Anfangsminuten trafen zwei gleichwertige Mannschaften aufeinander. Der TV Brühl ging sehr konzentriert zu Werke. Nach dem Ausgleich durch Weinheim zum 4:4 kamen die Hausherren viel besser ins Spiel. Mit schnellem Spiel und konsequenter Ausnutzung der Torchancen erspielte sich der TV Brühl eine 9:5-Führung. Die Gäste ließen nicht locker und kamen immer wieder heran. Den Ausgleich schafften sie aber nicht, denn die Abwehr und auch der Brühler Torhüter waren nur sehr schwer zu überwinden. Im Angriffsspiel funktionierte die Rückraumachse mit Julian Zetl und Stephan Stapf hervorragend. Die beiden Rückraumakteure gehörten zu den besten Spielern auf dem Spielfeld. Zur Pause lag der TV Brühl schon deutlich mit 19:13 Toren in Front.

Nach dem Wiederanpfiff kamen die Brühler besser zurück ins Spiel. Die Gäste versuchten mit einer etwas ruppigeren Spielart dem TV Brühl den Schneid abzukaufen. Doch dieses Vorhaben brachte den Gästen aus Weinheim nicht den gewünschten Erfolg. Im Gegenteil, die Weinheimer mussten so-

gar noch drei rote Karten über sich ergehen lassen für grobe Fouls. Damit schwächte sich der TuS 02 Weinheim von ganz allein. Der TV Brühl ließ sich von den Gästen nicht mit in Boot reißen, sondern die Mannschaft spielte ihr konsequentes Spiel weiter. Immer wieder versuchten die Brühler über die schnelle Mitte zum Erfolg zu kommen. Auch die Abwehrarbeit der Gastgeber wurde immer besser. Christian Miclaus im Tor des TV Brühl zeigte mehrfach, dass er an diesem Tag nur sehr schwer zu überwinden war. Die Gäste brachte mit seinen Paraden an den Rand der Verzweiflung. Am Ende gewann der TV Brühl verdient mit 32:24 Toren und bleibt weiterhin an der Tabellenspitze der Kreisklasse A.

Für den TV Brühl spielten:

Robert Bühn, Christian Miclaus, Daniel Klausner (3), Dennis Nachtigall, Patrick Faulhaber (5), Marcus Hoff (1), Andreas Schneider, Michael Brand (3), Carsten Storck, Sebastian Statnik (3), Julian Zettl (6), Marc Breitenbücher, Johannes Heiler, Stephan Stapf (9) und Michael Car (2)  
hbh

#### Vorschau:

Am kommenden Wochenende stehen die nächsten Auswärts-spiele auf dem Spielplan. Am Samstagabend muss die "Erste" beim Tabellenletzten antreten. Alles andere als ein Sieg wäre eine faustdicke Überraschung. Das Frauenteam muss beim Tabellenneunten antreten. Mit dem gewonnenen Selbstvertrauen aus dem letzten Spiel sollten auch die Frauen die Punkte mitnehmen können. Mit einem weiteren Sieg würde die Mannschaft ihren Tabellenplatz auf jeden Fall sichern können.

#### Alle Spiele auf einen Blick:

##### Samstag, 19.11.2005

- 16.15 Uhr TSV Birkenau - männl. B-Jugend  
Sporthalle Birkenau  
17.00 Uhr SG Heddesheim - weibl. B-Jugend  
Sporthalle Heddesheim  
19.30 Uhr SSV Vogelstang - Männer  
Sporthalle MA-Wohlgelegen

##### Sonntag, 20.11.2005

- 13.00 Uhr SG MTG/PSV Mannheim - männl. D-Jugend  
Rhein-Neckar-Halle MA  
13.30 Uhr SSV Vogelstang Ib - männl. C-Jugend  
Sporthalle MA-Wohlgelegen  
13.30 Uhr HG Oftersh./Schwetzigen -  
weibl. C-Jugend  
Karl-Frei-Halle, Oftersheim  
17.00 Uhr Post SG Mannheim - Männer Ib  
Konrad-Duden-Schule, MA-Rheinau  
16.45 Uhr SG Heddesheim Ic - Frauen  
Sporthalle Heddesheim

hb

#### Jugendabteilung

##### Ergebnisse vom Wochenende:

- weibl. D-Jgd. - SSV Vogelstang 1b 16:6  
weibl. C-Jgd. - SSV Vogelstang 1b 22:9  
weibl. A-Jgd. - SSV Vogelstang 23:25  
männl. E-Jgd. - SSV Vogelstang 22:13  
männl. D-Jgd. - Post SG Mannheim 28:6  
männl. C-Jgd. - TSG Lützelshachsen 27:11  
männl. B-Jgd. - TV Hemsbach 30:22



## Sportgemeinde Brühl

### Abteilung Schützen

#### Termine November

- 19.11. VM LP/KK 3 x 10  
46. KW 4. Ligawettkampf BSV LG/LP  
47. KW (4) Kreisliga RWK LG/LP Kreis 9  
26./27.11. 4. RWK Kreisklasse LG/LP  
48. KW 5. Ligawettkampf BSV LG/LP

#### Termine Dezember

- 03.12. Schlachtfest KK-Stand  
49. KW (5) Kreisliga RWK LG/LP Kreis 9  
09.-16.12. Putenschießen (16.12., Siegerehrung 21.30 Uhr)  
10.12. **Achtung! Achtung! Achtung!**  
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nicht nach Eberbach, sondern nach Erbach, Abfahrt 14.00 Uhr Messplatz Brühl, Rückkehr ca. 20.00 Uhr. Liste liegt im Schützenhaus aus.  
10./11.12. 5. RWK Kreisklasse LG/LP  
50. KW 6. Ligawettkampf BSV LG/LP Kreis 9  
16.12. Sportleitersitzung Ketsch Kreis 9

#### 3. Rundenkampfresultate in LP und LG

Luftpistolenteam SG Brühl I 3. Ligawettkampf BSV LP war wettkampffrei.

Die Luftpistolenteam SG Brühl II hatte den SSV Oftersheim I als Gegner und verlor mit 1009:1036 Ringen. Bester Einzelschütze war Artur Waldecker mit 349 Ringen.

Einzelergebnisse	Artur Waldecker	349 Ringe
	Dirk Metz	331 Ringe
	Georg Montag	329 Ringe
Ersatz	Hans Peter Keppel	272 Ringe

Die Luftgewehrteam SG Brühl I hatte die SG Ketsch III als Gegner und verlor mit 1032:1056 Ringen den Wettkampf. Bester Einzelschütze war Christian Arnold mit 354 Ringen.

Einzelergebnisse	Christian Arnold	354 Ringe
	Thorsten Gutting	341 Ringe
	Ernst Kullik	337 Ringe
Ersatz	Bernd Nörenberg	330 Ringe
	Lars Kullik	314 Ringe

## Was sonst noch interessiert



### Jehovas Zeugen Schwetzungen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen bei ihren Zusammenkünften in Schwetzungen, Robert-Bosch-Str.7.

Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 20.11.2005

09.30 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wie man Satans Schlingen meidet"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Oktober "Hüten wir uns davor, hochmütig zu werden", gestützt auf Jakobus 4:6

Dienstag, 22.11.2005

19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 10 aus dem Buch "Die Prophezeiung Daniels - Achte darauf!" besprochen: "Wer kann dem Fürsten der Fürsten widerstehen?" (Ein Widder mit zwei Hörnern/Der Ziegenbock schlägt den Widder nieder)

Donnerstag, 24.11.2005

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Chronika 1-5 werden unter anderem die Themen behandelt: "Der hebräische Text der Heiligen Schrift - Teil 5" und "Den Zweck von Zucht richtig verstehen"

### Großer Kinderflohmarkt im Kindergarten "Sonnenblume"

Der Elternbeirat des Sonnenblumenkindergartens im Sudetenring 2, Schwetzungen, veranstaltet am **Freitag, den 25. November, von 17.00 bis 20.00 Uhr** einen **Adventsbasar mit Floh-**

**markt.** Wie immer freuen wir uns auf Ihren Besuch und werden Ihnen in diesem Jahr eine große Auswahl von selbst gebastelten Adventskränzen und Gestecken anbieten. Natürlich werden Sie auch wieder eine schöne Auswahl an Kinderflohmarktartikeln bei uns finden.

Für den Abendflohmarkt nehmen wir noch Anmeldungen entgegen.

Die Standgebühr beträgt 5,- Euro für einen Tisch, 2,- Euro für einen Kleiderständer zuzüglich etwas Selbstgemachtes.

Der Aufbau beginnt ab 6.30 Uhr. Tische bitte mitbringen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Anmeldungen nimmt Britta Stegmüller, Tel.-Nr. 06202/947677 entgegen.

### **Mitgliederversammlung der Lebenshilfe Schwetzingen-Hockenheim e.V.**

Zur turnusgemäß stattfindenden Mitgliederversammlung lädt die Lebenshilfe Schwetzingen-Hockenheim e.V. für **Mittwoch, 23. November 2005**, in den Kindergarten Sonnenblume in Schwetzingen, Sudetenring 2, herzlich ein. Beginn: 20.00 Uhr

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsberichte
  - Entwicklung des Wohnverbundes
  - Neueinführung einer Pflegedienstleitung
  - Stand der Planung für das Wohnhaus Hockenheim
  - Bericht über den Betrieb der Doppelhaushälfte in Ketsch
  - Offene Hilfen - Einblicke und Perspektiven
- Situation des Kindergartens Sonnenblume
- Kassenbericht
- Kassenprüfung
3. Aussprache
4. Neuwahlen
  - Wahl eines Versammlungsleiters
  - Entlastung des Vorstandes
  - Wahl des Vorsitzenden
  - Wahl der stellv. Vorsitzenden
  - Wahl der Beisitzer

Der Vorstand der Lebenshilfe freut sich auf rege Beteiligung seiner Mitglieder.

### **Zielgerichtete Fahrausweisprüfungen beim VRN**

Das Semester-Ticket ist im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) ein äußerst beliebtes und erfolgreiches Ticket, welches den Studierenden die Nutzung von Bussen und Bahnen zu einem besonders günstigen Preis ermöglicht.

Dieses Ticket ist so beliebt, dass einige Zeitgenossen dies auch ausleihen und andere, obwohl sie nicht zum berechtigten Kreis gehören, dies missbräuchlich nutzen und dadurch den Verkehrsunternehmen Fahrgeldeinnahmen in beträchtlicher Höhe entziehen. Um diesem gesetzeswidrigen Verhalten zu begegnen, werden in den nächsten Wochen die Verkehrsunternehmen verstärkt Fahrausweisprüfungen durchführen und dabei besonders darauf achten, dass die Identität des Nutzers des Semester-Tickets mit der des Zeitkarteninhabers übereinstimmt. Die rechtmäßigen Inhaber werden deshalb auch gebeten, zum Nachweis der Identität einen Studierendenausweis mit sich zu führen.

Fahrgäste mit solchen Tickets, die nicht auf ihre Person ausgestellt sind, fahren ohne Fahrausweis und müssen das "erhöhte Beförderungsentgelt" in Höhe von derzeit 40,- € bezahlen. Der missbräuchlich genutzte Fahrausweis wird einbehalten. Fahrgäste, die einen Fahrausweis fälschen, müssen darüber hinaus noch mit einer strafrechtlichen Verfolgung rechnen.

Der VRN bittet seine Fahrgäste um Verständnis für diese Kontrollen, denn "Schwarzfahren" ist kein Kavaliersdelikt.

### **Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V.**



#### **Weihnachtsmarkt des TSV Schwetzingen und NABU**

**Am Samstag, den 19.11.2005, von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, den 20.11.2005, von 11.00 bis 18.00 Uhr**

findet in Schwetzingen, Marstallstr. 51, im Umwelttreff des Vereinshauses Bassermann (auf der rechten Seite gegenüber vom Turm) der diesjährige Weihnachtsmarkt von NABU und Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung statt. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder.

Es werden Adventsgestecke, Keramik- und Tiffanyarbeiten und andere schöne Bastel- und Weihnachtsartikel sowie selbst gebackene gesunde Hunde-Leckerli angeboten. Infomaterial über die Arbeit des Vereins, Vogelfütterung im Winter, Schlachttiertransporte, unnötige Tierversuche und andere den Tierfreund interessierende Themen runden das Angebot ab.

### **Arche Noah - Menschen helfen Tiere Rhein-Neckar e.V.**

Die Tierschutzvereinigung Arche Noah Menschen helfen Tieren Rhein-Neckar e.V. ist mit einem Infostand auf einer Lagerverkaufsmesse für Wellness-Produkte, Mode- und Haarschmuck etc. am Samstag, den 19.11.2005, 11.00 bis 17.00 Uhr, in der Turnhalle in Neulußheim vertreten. Einen Teil des Erlöses stellt der Veranstalter der Tierschutzarbeit zur Verfügung.

### **Sperrmüllbörse**

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

#### **Kostenlos abzugeben sind:**

Head-Ski, 185 cm, mit Bindung	Tel. 700113
massives Kinderbett, 0,90 x 1,90 m (halbhoch)	Tel. 75406
Doppelbett, 1,80 x 2,00 m, ohne Matratze und Rost	Tel. 71206
rustikale Eckbank mit Tisch und 2 Stühlen	Tel. 75632